

cobra[®]
MOBILE
CRM



Handbuch Installation & Konfiguration

©Copyright 2024 cobra – computer's brainware GmbH

cobra Adress PLUS®, cobra CRM PLUS®, cobra CRM PRO® und cobra CRM BI® sind eingetragene Warenzeichen der cobra – computer's brainware GmbH. Andere Begriffe können Warenzeichen oder anderweitig geschützt sein und werden hier ohne jegliche Gewährleistung der freien Verwendbarkeit benutzt.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil dieses Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung der cobra GmbH in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm, Scan oder ein anderes Verfahren) – auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung – reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Dieses Dokument stellt keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Der Funktionsumfang Ihres Produktes kann vom hier dargestellten Funktionsumfang abweichen.

Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Bearbeitet von Harald Borges.

Bitte beachten Sie: Die PDF-Handbücher werden schrittweise auf eine Online-Hilfe umgestellt und abgekündigt. Unsere Online-Hilfe finden Sie unter: <https://cobra-hilfe.de/>.

Stand Oktober 2024

www.cobra.de

Inhalt

Überblick	4
Installation auf dem Server	5
Serverkomponente	5
Web Edition	10
Installation	10
Website einrichten	13
Konfiguration	17
Sprachauswahl.....	18
Serverkomponente	19
Update von einer Vorgängerversion	20
Infrastruktur und Datenmodell.....	21
Konfiguration auf dem Server.....	22
cobra MOBILE CRM aktivieren	22
Benutzerlizenzen verwalten.....	22
Benutzerverwaltung	23
cobra CRM Lead App aktivieren	23
Weitere Einstellungen.....	24
Daten für den mobilen Zugriff einrichten	25
Profile	26
Profilverwaltung	27
Profile anlegen und bearbeiten: Profileigenschaften	27
Profile verwalten: Einstiegspunkte.....	28
Profile verwalten: Suchfelder, Sortierungen, Tabellenfilter.....	30
Profile verwalten: Listendarstellung.....	34
Profile verwalten: Detail-Ansichten	37
Profile verwalten: Einwilligungsfomular	40
Profile verwalten: Benutzerzuordnung	42
Profil ausgeben	43
Dienst steuern	43
Dokumentenverwaltung	44
Adressen in Karte anzeigen	44
Fehlerprotokoll	45

Überblick

Es gibt verschiedenen Wege, in cobra verwaltete Daten mobil zu nutzen – sei es auf Smartphones, auf Tablets oder im Internet oder sei es per Lead App, einem Zusatzprogramm, mit dem Sie vor Ort Kundenadressen von Visitenkarten erfassen und sich die Erlaubnis zur Nutzung dieser Daten für die künftige Kontaktaufnahme, den Newsletterversand usw. erteilen lassen können.

All diese Apps haben eine eigene Benutzeroberfläche, die Sie mit der so genannten Serverkomponente, einem eigenen kleinen Programm, selbst gestalten können. Denken Sie dabei einfach an die Ansichten und Eingabemasken, wie Sie sie aus cobra kennen, im Prinzip funktionieren die Arbeitsoberflächen mobiler Geräte genauso: Sie legen fest, welche Daten in welcher Zusammenstellung welchen Benutzern auf Ihren Mobilgeräten angeboten werden, welche sie dort sehen und welche sie erfassen können.

Das Prinzip der mobilen Datenverwaltung ist einfach.

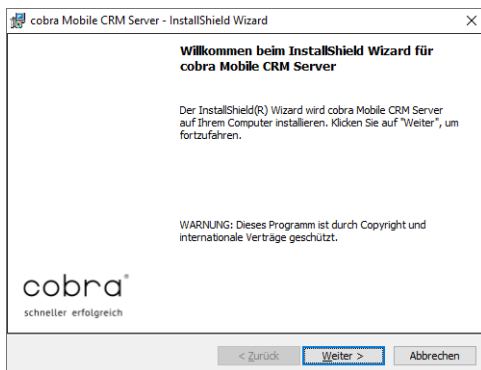
1. In der Serverkomponente werden cobra-Datenbanken für die mobile Nutzung vorbereitet.
2. In der Serverkomponente werden dann Profile zusammengestellt. Diese sind wie erwähnt Ansichten vergleichbar und können für verschiedene Typen von Endgeräten angelegt werden, wobei jeder Typ von Endgerät ein eigenes Profil benötigt. Es gibt also verschiedene Profile für
 - Smartphones
 - Tablets
 - Web Edition (Zugriff per Internet)
 - Lead App
3. Auf ihren mobilen Endgeräten können Anwender dann die Daten der zentral gepflegten cobra-Datenbank sehen und gegebenenfalls bearbeiten. Was sie dabei auf welchem Gerät sehen und tun dürfen, wird zuvor in der Serverkomponente eingestellt.

Installation auf dem Server

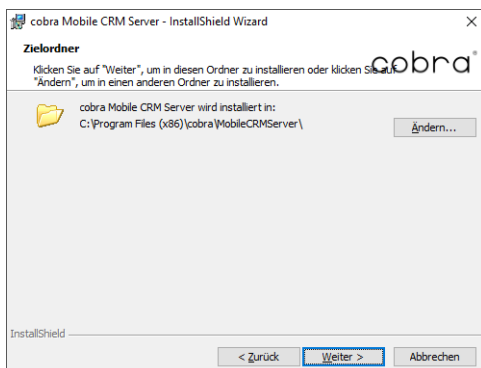
Serverkomponente

Setup

- Klicken Sie die Installationsdatei doppelt an.



- Durch Klick auf »Weiter« bzw. »Zurück« bewegen Sie sich im Assistenten.
- Geben Sie an, in welches Verzeichnis cobra MOBILE CRM installiert werden soll.

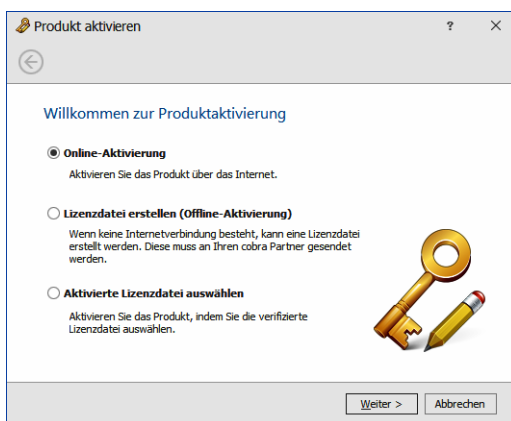


- Gehen Sie weiter und schließen Sie die Installation ab.
- Prüfen Sie jetzt mit Windows Update, ob Aktualisierungen für .NET Framework zur Verfügung stehen. Dieser Schritt ist wichtig für das ordnungsgemäße Funktionieren Ihres MOBILE CRM.
- Anschließend rufen Sie Ihr MOBILE CRM in einer eigenen Gruppe im Windows-Startmenü auf.

- Beim ersten Aufruf des Programms durchlaufen Sie die Aktivierung/Lizenzierung. Sie erfolgt wie bei anderen cobra Produkten auch. *Einzelheiten hierzu finden Sie im Systemhandbuch.*

MOBILE CRM kennt zwei Lizenztypen:

- Die *Unternehmenslizenz*. Alle Benutzer, die in der Benutzerverwaltung von cobra als »Mobile Benutzer« gekennzeichnet sind, haben mit ihrem gewohnten Benutzernamen und Kennwort Zugriff auf MOBILE CRM. Arbeiten sie mit einer Unternehmenslizenz, gibt es in MOBILE CRM keine eigene Benutzerverwaltung und eine entsprechende Schaltfläche taucht nicht auf.
- Die *Stücklizenz*. Mit ihr haben sämtliche in cobra angelegten Benutzer (auch wenn sie nicht als »Mobile Benutzer« eingetragen sind) Zugriff auf MOBILE CRM, bis die erworbene Anzahl an Lizenzen verbraucht ist. Meldet sich ein Benutzer an zwei Endgeräten an, werden zwei Lizenzen verbraucht. Danach können sich zusätzliche Benutzer nur dann in MOBILE CRM anmelden, wenn der Systemverwalter Lizenzen in der Benutzerverwaltung von MOBILE CRM wieder freigibt.



Datenbankzugriff

Im nächsten Schritt richten Sie MOBILE CRM ein. Dabei hilft Ihnen ein Assistent.

- Klicken Sie die Schaltfläche »Konfiguration« an.

The screenshot shows a configuration window titled 'cobra Mobile CRM - Konfiguration'. The main heading is 'cobra-Datenbanken wählen (Schritt 1 von 2)'. Below this, there is a sub-heading 'cobra-Datenbanken wählen (Schritt 1 von 2)' and a note: 'Bitte wählen Sie sowohl die cobra Adressdatenbank als auch die cobra Systemdatenbanken aus, auf die die Endgeräte Zugriff erhalten sollen.' The window contains several tabs: 'Adressdatenbanken', 'Benutzer', 'System', and 'Termine'. The 'Adressdatenbanken' tab is active, showing a list of data sources with 'Demodaten' selected. Below the list are input fields for 'Servername', 'Autorisierung' (with radio buttons for 'Windows Anmeldung' and 'SQL Server Anmeldung', the latter being selected), 'Benutzer' (sa), 'Passwort' (masked with dots), 'Datenbank' (Demodaten), and 'Port-Nummer' (10241). There is also a checkbox for 'Sichere Verbindung (https)'. On the right side, there are buttons for 'Verbindungen prüfen' and 'Einstellungen kopieren'. At the bottom, there are buttons for 'Weiter >' and 'Abbrechen'.

In diesem Schritt geben Sie an, wo sich die cobra Datenbanken befinden, deren Daten für die mobile Benutzung freigegeben werden sollen.


cobra speichert Informationen in Datenbanken, die Sie bei der Installation angelegt oder ausgewählt haben. In diesem Schritt geben Sie an, wo sich diese Datenbanken befinden und wie darauf zugegriffen wird.

- In den meisten Fällen handelt es sich dabei einerseits um (mindestens) eine Adressdatenbank sowie um eine einzige Systemdatenbank, welche die Benutzer-, System- und Terminiendaten enthält.
- Sie können auch mehrere Adressdatenbanken für MOBILE CRM freischalten.
- Es ist aber auch möglich, dass die Benutzer-, System- und Terminiendaten in separaten Datenbanken abgelegt wurden. In diesem Fall müssen Sie diese separaten Datenbanken in den verschiedenen Registern separat eintragen.

Servername..... Geben Sie den Server an, auf dem die Datenbank liegt.

Autorisierung Tragen Sie ein, wie Sie sich am SQL Server anmelden. Wir empfehlen Ihnen die SQL Server-Anmeldung. Andernfalls müssen Sie sicherstellen, dass der Mobile-CRM-Dienst mit einem autorisierten Benutzer angemeldet wird.

Datenbank..... Wählen Sie aus, in welcher Datenbank auf dem angegebenen SQL Server sich die jeweiligen Daten befinden.

Um weitere Adressdatenbanken anzubinden, klicken Sie die abgebildete Schaltfläche an. 

Port-Nummer Unten in diesem Dialog stellen Sie ein, über welchen Port die Daten via Internet erreichbar sind. Tragen Sie einen Port ein, der in diesem System anderweitig noch nicht verwendet wird. Wir empfehlen Ihnen eine fünfstellige Portnummer.

Sichere Verbindung Wollen Sie mit einer sicheren Verbindung arbeiten, sollen die Daten zwischen Endgerät und Server also verschlüsselt übertragen werden, müssen Sie auf dem Port ein SSL-Zertifikat installieren.

Verbindungen prüfen

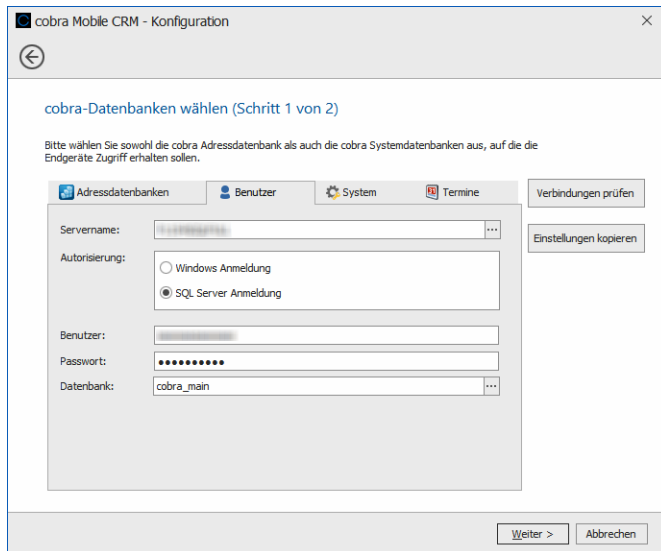
Durch Klick auf diese Schaltfläche testen Sie, ob mit den angegebenen Anmeldedaten auf die jeweilige Datenbank zugegriffen werden kann.

Einstellungen kopieren

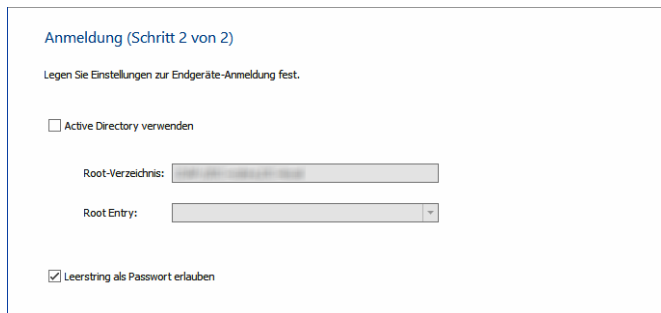
(Nur für Benutzer-, System- und Termindatenbank)

Liegen die Systemdaten zusammen in einer einzigen Datenbank, klicken Sie diese Schaltfläche an. Damit werden die Einstellungen in die anderen Registerkarten für Systemdaten übernommen.

Nur falls diese Daten in separaten Datenbanken liegen, müssen Sie sie in den einzelnen Registerkarten separat eintragen und dürfen die Einstellungen nicht kopieren.

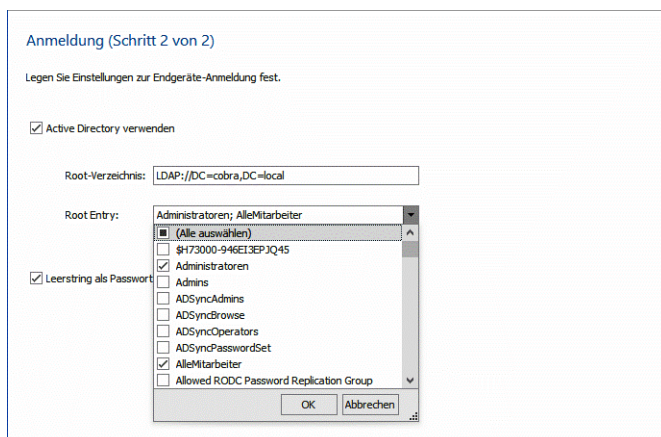


Anmeldung



Verwenden Sie in cobra als Benutzerverwaltung Active Directory, müssen Sie Active Directory auch hier einschalten. Geben Sie dann die Daten für das Active Directory ein.

Root Entry Als »Root Entry« können Sie in der Auswahlliste auch mehrere Einträge markieren.



Leerstring als Passwort erlauben

Sie können Benutzer in cobra anlegen, ohne ihnen ein Kennwort zuzuweisen. In diesem Fall bleibt das Kennwort also leer.

cobra MOBILE CRM hingegen erwartet eigentlich, dass Benutzer über ein Kennwort verfügen, das aus mindestens einem Zeichen besteht. Wollen Sie zulassen, dass auch Benutzer, deren Kennwort in cobra leer ist, Zugriff auf MOBILE CRM erhalten, müssen Sie diese Option anklicken.

Damit ist der Installations- und Einrichtungsvorgang abgeschlossen.

Spätere Änderungen



Sie können diesen Assistenten später jederzeit wieder aus der Konfiguration aufrufen. In der entsprechenden Dialogbox der Serverkonfiguration finden Sie ihn über die Schaltfläche »Konfiguration«.

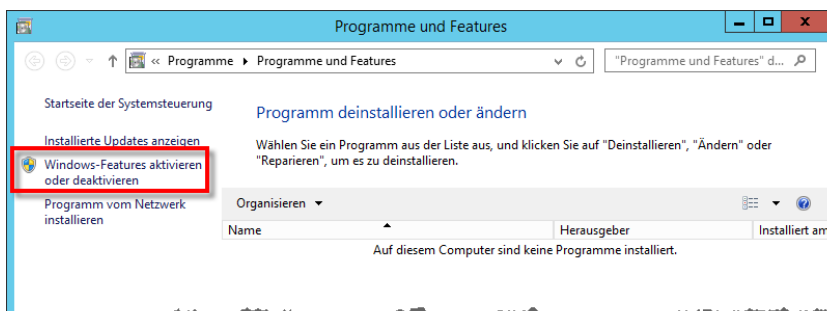
Web Edition

Die Web Edition ist ein Zusatzprogramm, das die Serverkomponente so erweitert, dass cobra-Daten auch über die Browser-Oberfläche bearbeitet werden können. Sie muss separat installiert werden, wird aber wie die Apps auch in der Serverkomponente konfiguriert.

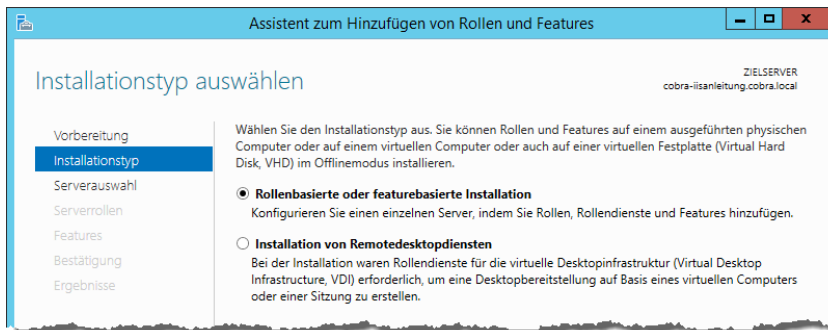
Die Web Edition ist eine weitere Möglichkeit, über die Serverkomponente mobil auf Ihre Daten zuzugreifen. Prinzipiell funktioniert sie analog zu den Apps, verwendet aber gängige Internet-Browser.

Installation

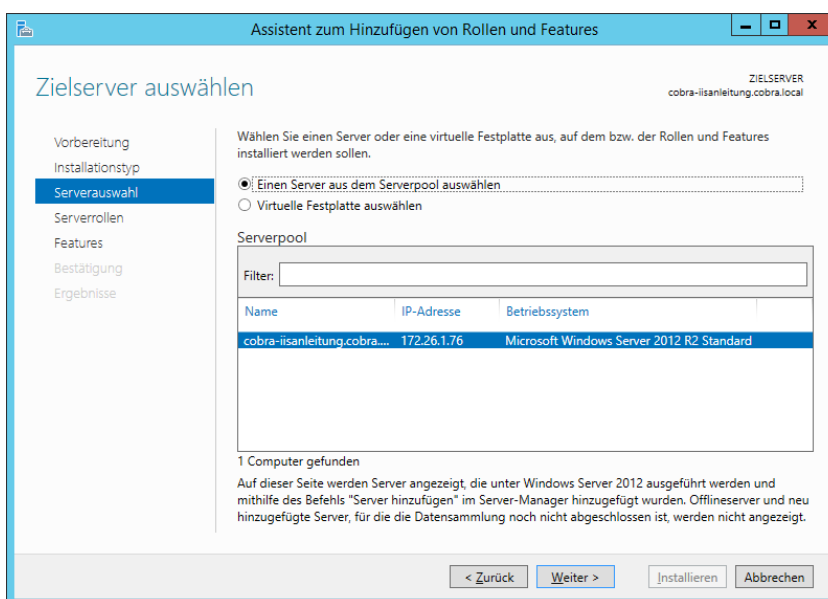
- Gehen Sie in die Systemsteuerung Ihres Webservers.
- Gehen Sie zu »Programme und Funktionen«.
- Klicken Sie dort »Windows-Funktionen aktivieren oder deaktivieren« an.



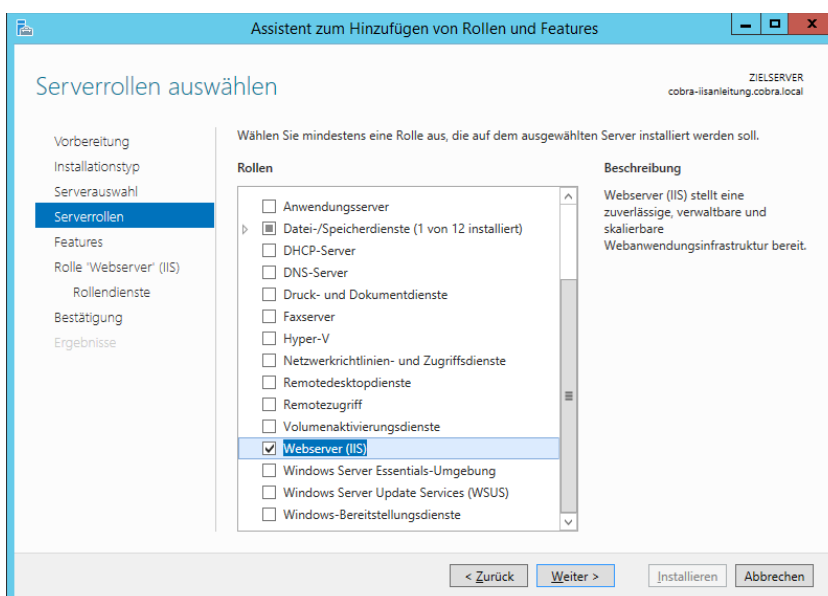
- Gehen Sie weiter, bis Sie zum Installationstyp kommen. Wählen Sie dort die »rol- len- oder featurebasierte Installation«.



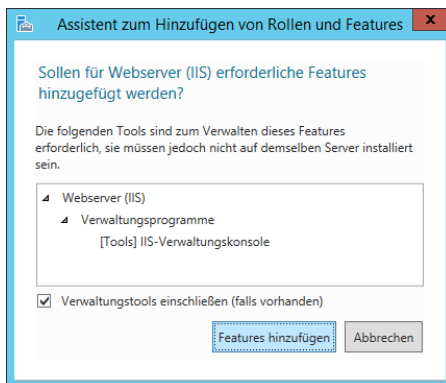
- Im nächsten Schritt wählen Sie den Server aus.



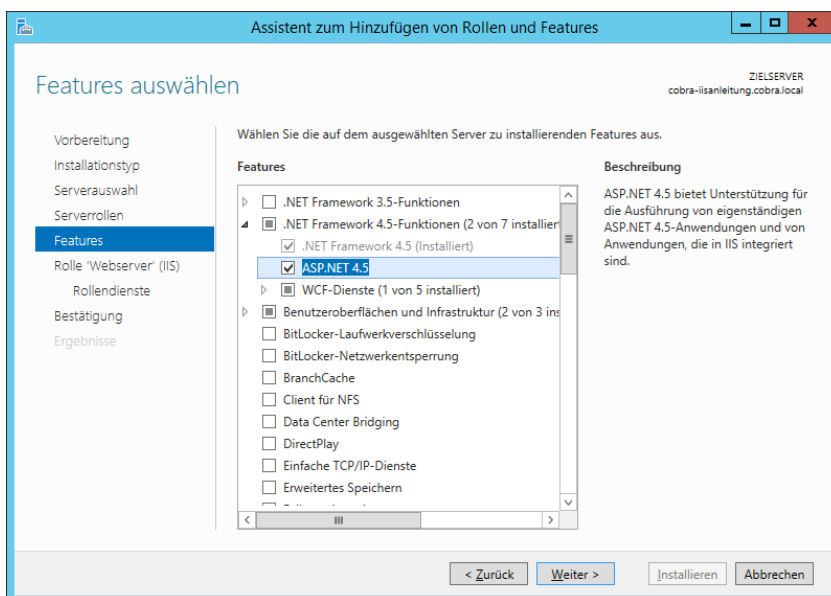
- Treffen Sie dann die Einstellung »Webserver (IIS)«.



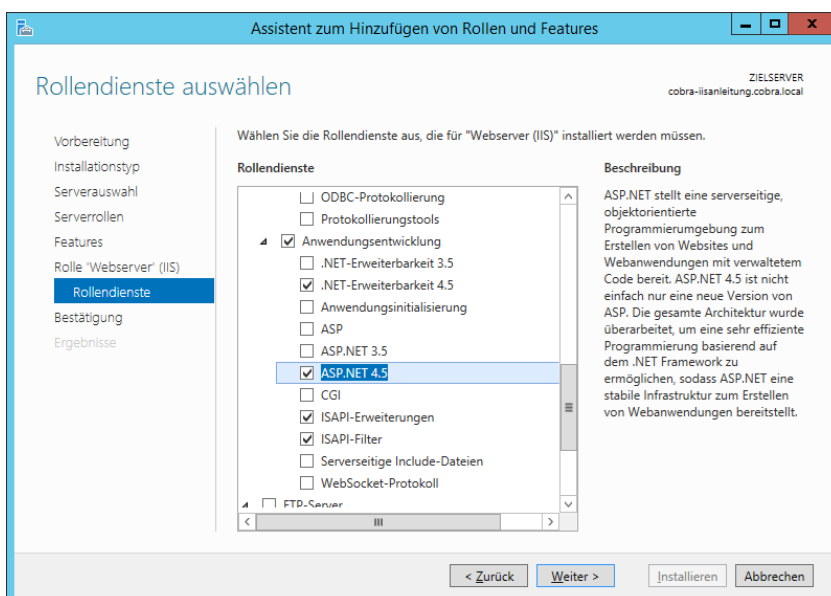
- Es öffnet sich eine Auswahl. Lassen Sie die Features hinzufügen.



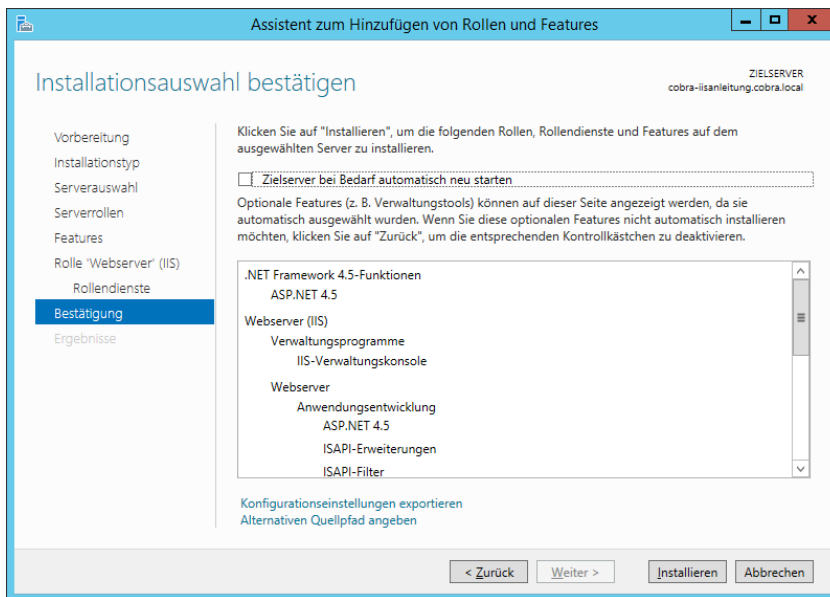
- Markieren Sie die abgebildete Option:



- Markieren Sie die abgebildeten Optionen für die Rollendienste:



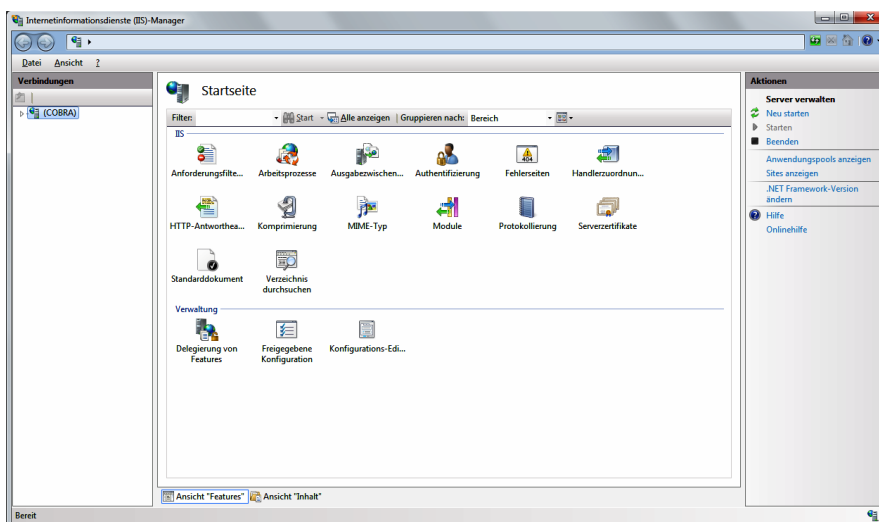
- Klicken Sie im letzten Schritt auf »Installieren«.



Damit ist die Installation des IIS-Webservers abgeschlossen.

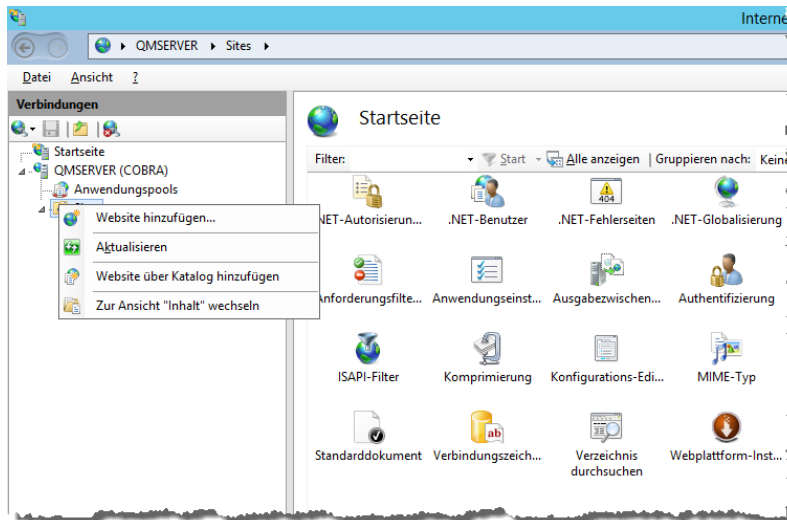
Website einrichten

- Öffnen Sie die Internetinformationsdienste (IIS), den Webserver von Windows, auf dem Server, auf dem später die Website für die Web Edition laufen soll.

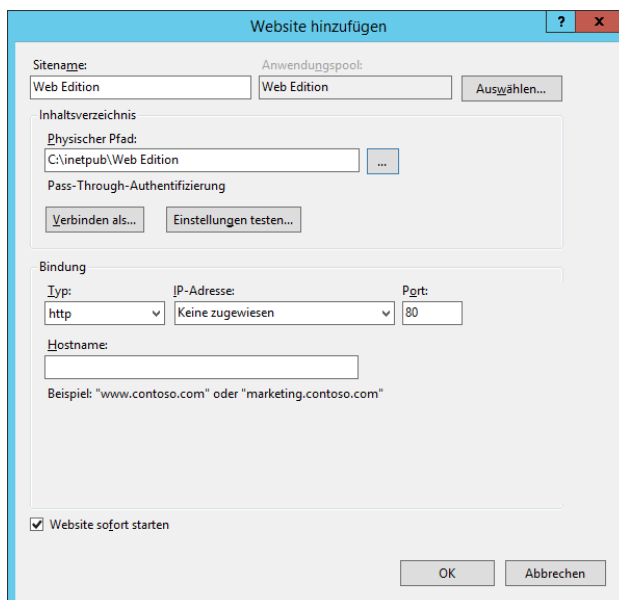


- In unserem Beispiel mussten wir zuerst die Default Web Site entfernen, damit der Port 80 frei wurde.

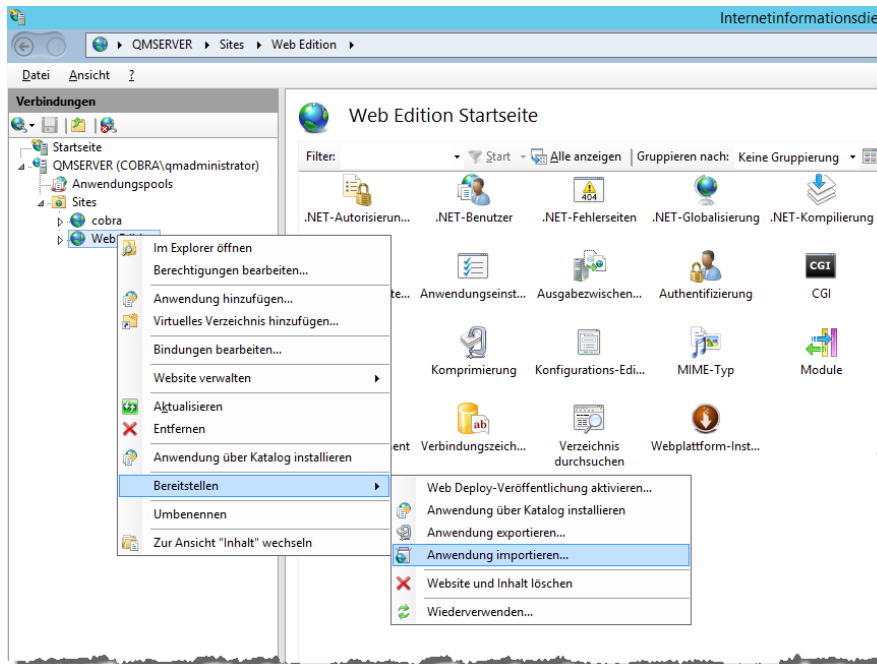
Richten Sie hier eine neue Website ein.



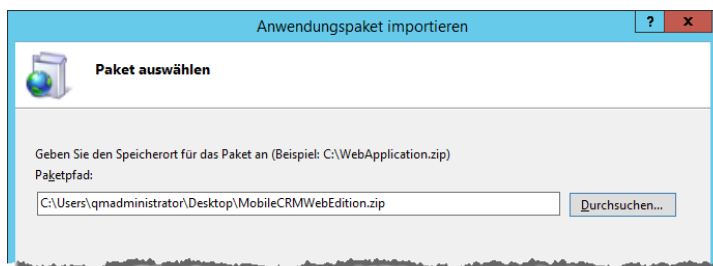
Legen Sie eine Website für Ihre Web Edition an.



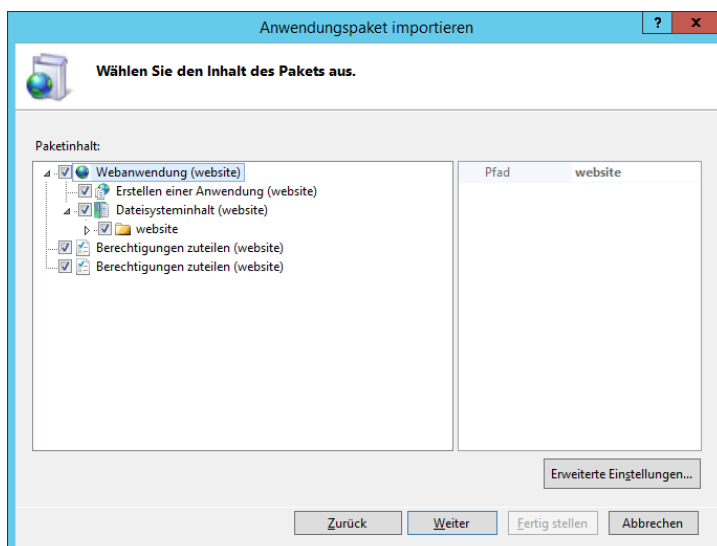
- Installieren Sie die Web Edition. Legen Sie zu diesem Zweck die Datei zur Installation der Web Edition auf den Desktop oder in einen Ordner des Servers.
- Klicken Sie dazu die Site mit der rechten Maustaste an. Erteilen Sie aus dem Kontextmenü den Befehl »Bereitstellen: Anwendung importieren«.



- Geben Sie den Pfad zur gepackten Installationsdatei für die Web Edition an.

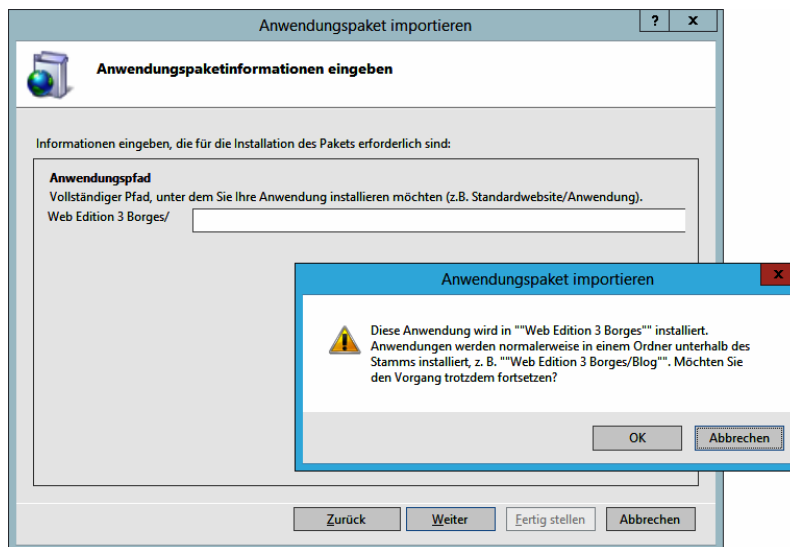


- Lassen Sie den gesamten Inhalt des Installationspaketes installieren.

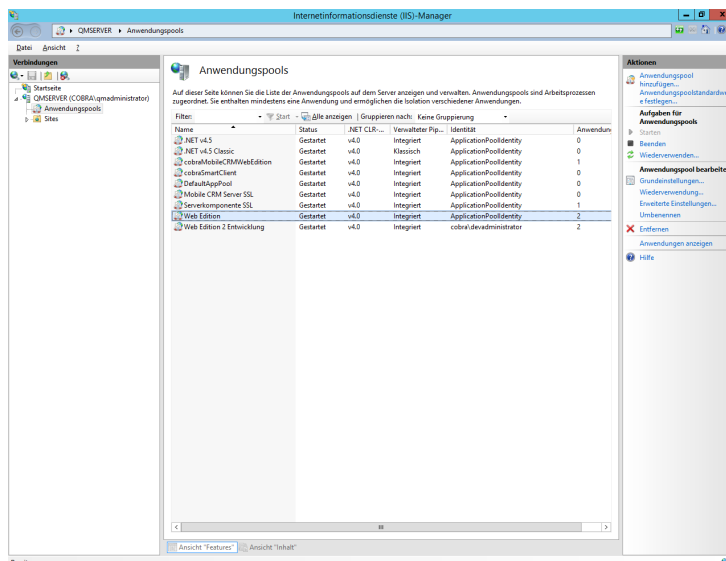


- Geben Sie im nächsten Schritt den Pfad an, unter dem die Anwendung in der Website installiert werden soll. Vom System wird Ihnen vorgeschlagen, ein Unterverzeichnis in der Website anzulegen.

- Dieses Unterverzeichnis ist nicht notwendig, falls Sie diese Website ausschließlich für die Web Edition nutzen – in diesem Fall können Sie den Eintrag im Feld »Web Edition« löschen. Sie erhalten dann eine Meldung, die Sie bitte mit »OK« bestätigen.



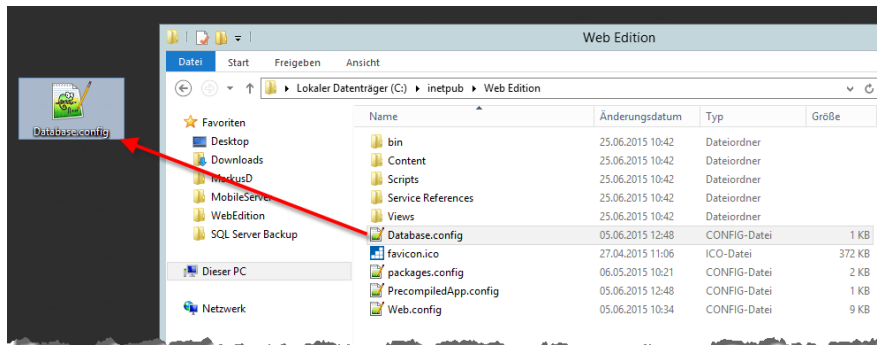
- Schließen Sie die Installation ab.
- Kontrollieren Sie im Abschluss, ob der Website die richtige .Net Framework-Version zugewiesen ist.



Konfiguration

In einem letzten Schritt müssen Sie noch die Konfigurationsdatei für die Website bearbeiten.

- Kopieren Sie aus der Installation der Website die Datei Database.config auf den Desktop des Rechners.



- Öffnen Sie diese Datei mit einem Editor, zum Beispiel mit dem Notepad von Windows.

In dieser Config-Datei gibt es für jede Datenbank, die über die Web-Edition verfügbar gemacht werden soll, eigene Verbindungsdaten (im abgebildeten Beispiel sind dies drei). Für eine neue Verbindung kopieren Sie den entsprechenden Konfigurationsblock und bearbeiten ihn anschließend.

- Tragen Sie den Anzeigenamen der Datenbank als DisplayName ein.
- Geben Sie die IP-Adresse des Servers an.
- Legen Sie den Port fest.

```
<?xml version="1.0" encoding="utf-8"?>
<ListSerializerOfServerEndpointDefinition xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
xmlns:xsd="http://www.w3.org/2001/XMLSchema">
  <List>

    <!-- Geben Sie hier die Verbindungsdaten zu Ihrem cobra MOBILE CRM-Server ein. -->
    <!-- Erzeugen Sie mehrere Verbindungseinträge, indem Sie diesen Konfigu- -->
    <!-- rations-Block duplizieren -->
    <ServerEndpointDefinition>
      <DisplayName>Eigene cobra-Datenbank</DisplayName>
      <Server>http://172.16.8.20</Server>
      <Port>10241</Port>
      <UseSSL>false</UseSSL>
    </ServerEndpointDefinition>

    <ServerEndpointDefinition>
      <DisplayName>Kundenadressen</DisplayName>
      <Server>http://172.16.8.21</Server>
      <Port>10241</Port>
      <UseSSL>false</UseSSL>
    </ServerEndpointDefinition>

    <ServerEndpointDefinition>
      <DisplayName>Marketing</DisplayName>
      <Server>http://172.16.8.22</Server>
      <Port>10241</Port>
      <UseSSL>false</UseSSL>
  </List>
</ListSerializerOfServerEndpointDefinition>
```

```

</ServerEndpointDefinition>
</List>
</ListSerializerOfServerEndpointDefinition>

```

- Speichern Sie die bearbeitete Datei Database.config und kopieren Sie diese wieder in das Installationsverzeichnis der Website.

Sprachauswahl

Diese Software wird mit einer deutsch- und einer englischsprachigen Benutzeroberfläche ausgeliefert. Sie können die Sprache auf dem Server festlegen oder den Benutzern eine Sprachauswahl zur Verfügung stellen.

- Kopieren Sie aus der Installation der Website die Datei Web.config auf den Desktop des Rechners.
- Öffnen Sie diese Datei.

Gehen Sie in folgenden Abschnitt der Datei:

```

<!--<add key="ShowLanguageChooser" value="TRUE"/>-->
<!--<add key="Default-Language" value="de-DE"/>-->
<!--<add key="Default-Language" value="en-GB"/>-->

```

Ändern Sie den ersten Eintrag in:

```

<add key="ShowLanguageChooser" value="TRUE"/>
<!--<add key="Default-Language" value="de-DE"/>-->
<!--<add key="Default-Language" value="en-GB"/>-->

```

Kommentieren Sie eine der anderen beiden Zeilen ein, legen Sie damit fest, dass diese Sprache dem Benutzer als Standardsprache angeboten werden soll.

- Speichern Sie die bearbeitete Datei Web.config und kopieren Sie diese wieder in das Installationsverzeichnis der Website.

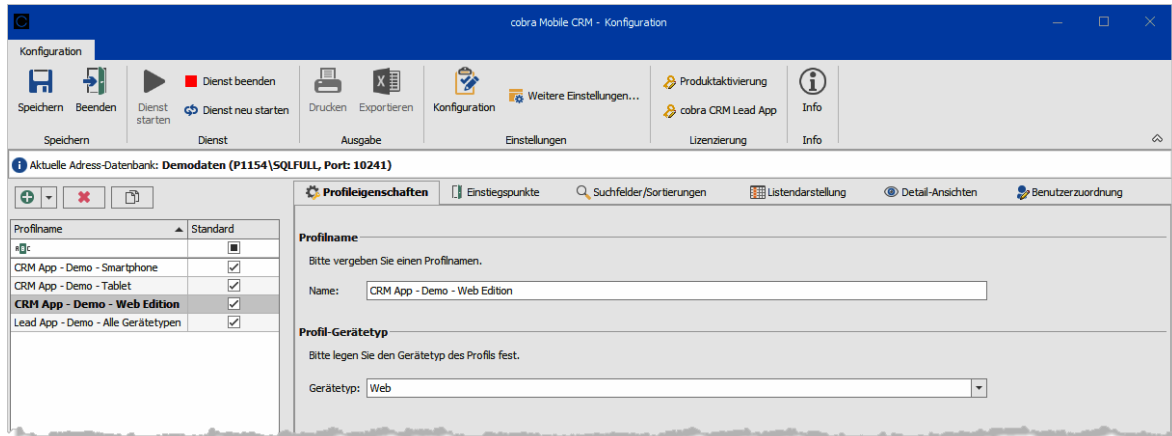


Hierdurch wird die Sprache der Benutzeroberfläche, aber natürlich nicht die Benennung der Datenbankfelder geändert.

Serverkomponente

Die Web Edition wird ähnlich wie die Apps auf mobilen Endgeräten in der Serverkomponente von MOBILE CRM verwaltet.

- Sie legen hier ein eigenes Profil an. Wählen Sie den Gerätetyp »Web«.



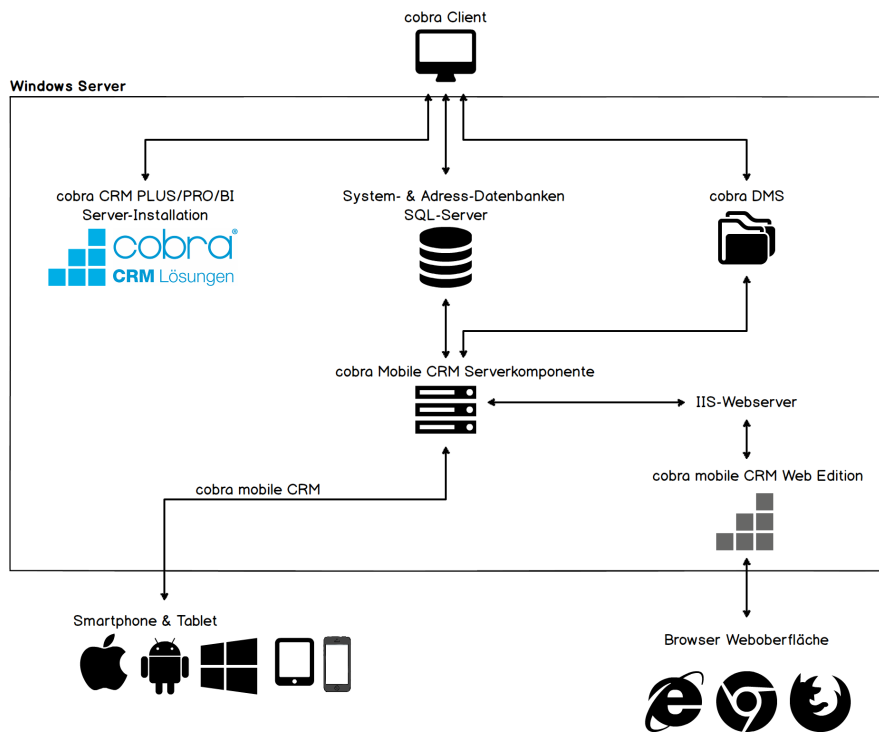
Die Einrichtung des Profils erfolgt dann wie nachfolgend für mobile Endgeräte beschrieben.

Update von einer Vorgängerversion

Um eine ältere Version der Serverkomponente auf die aktuelle Version zu aktualisieren, gehen Sie wie folgt vor:

- Rufen Sie die cobra MOBILE CRM-Server-Konfiguration auf. Erteilen Sie den Befehl »Dienst beenden«.
- Deinstallieren Sie die bisherige Serverkomponente. Rufen Sie die Systemsteuerung von Windows auf und gehen Sie dort in den Bereich »Programme und Funktionen«. Klicken Sie die bisherige Serverkomponente »cobra MOBILE CRM Server« mit der rechten Maustaste an und erteilen Sie aus dem Kontextmenü den Befehl »Deinstallieren«. Bei der Deinstallation bleiben die alten Pfade und die darin gespeicherten Einstellungen erhalten.
- Installieren Sie die aktuelle Version der Serverkomponente.
 - Verwenden Sie zur Installation der aktuellen Version den Pfad der älteren Version, werden die bisherigen Einstellungen und Profile automatisch übernommen.
 - Installieren Sie die neue Version in ein anderes Verzeichnis als das der älteren Version, müssen Sie die Einstellungen und Profile aus der älteren Version händisch übernehmen.
 1. Beenden Sie die Serverkomponente (cobra MOBILE CRM-Konfiguration), falls sie gerade läuft.
 2. Öffnen Sie den Windows Explorer. Gehen Sie ins Verzeichnis C:\Programme (x86)\cobra\MobileCRMServer\DLL\Config oder jenes Verzeichnis, in das Sie damals installiert haben.
 3. Kopieren Sie sämtliche Ordner und Dateien in diesem Verzeichnis.
 4. Wechseln Sie ins Verzeichnis der aktuellen Version und dort in dasselbe Unterverzeichnis ...\DLL\Config.
 5. Fügen Sie aus der Zwischenablage den Inhalt der bisherigen Installation in dieses aktuelle Verzeichnis ein. Lassen Sie dabei sämtliche eventuell vorhandenen Dateien und Ordner ersetzen.
- Öffnen Sie die Serverkomponente und starten Sie den Dienst mit der Schaltfläche »Dienst starten«.

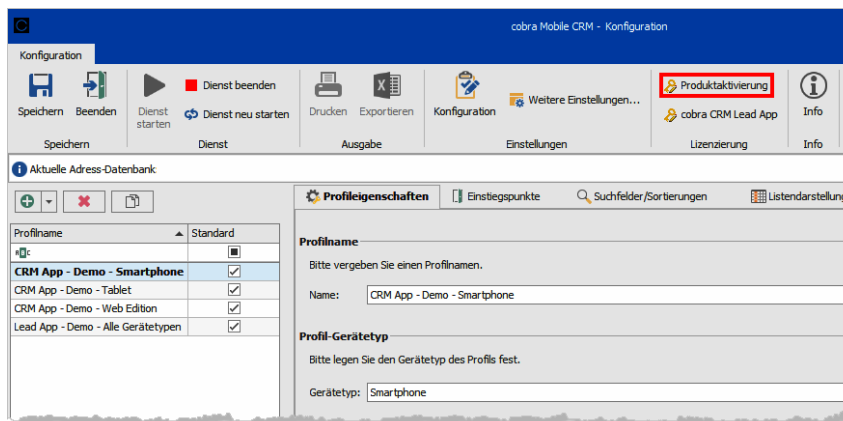
Infrastruktur und Datenmodell



Konfiguration auf dem Server

cobra MOBILE CRM aktivieren

Im Menüband der Serverkomponenten-Konfiguration gibt es die Befehlsgruppe »Lizenzierung«. Hier aktivieren Sie Ihre Software und verwalten unter anderem Ihre Lizenzen.



Wollen Sie Ihre Produktaktivierung für cobra MOBILE CRM bearbeiten, klicken Sie das Symbol »Produktaktivierung« an. Einzelheiten der Lizenzierung werden im Systemhandbuch beschrieben.

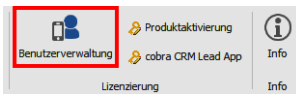
Benutzerlizenzen verwalten

MOBILE CRM kennt zwei Lizenztypen.

- Die *Unternehmenslizenz*. Alle Benutzer, die in der Benutzerverwaltung von cobra als »Mobile Benutzer« gekennzeichnet sind, haben mit ihrem gewohnten Benutzernamen und Kennwort Zugriff auf MOBILE CRM. Arbeiten sie mit einer Unternehmenslizenz, gibt es in MOBILE CRM keine eigene Benutzerverwaltung und eine entsprechende Schaltfläche taucht nicht auf.
- Die *Stücklizenz*. Mit ihr haben sämtliche in cobra angelegten Benutzer (auch wenn sie nicht als »Mobile Benutzer« eingetragen sind) Zugriff auf MOBILE CRM, bis die erworbene Anzahl an Lizenzen verbraucht ist. Meldet sich ein Benutzer an zwei Endgeräten an, werden zwei Lizenzen verbraucht. Danach können sich zusätzliche Benutzer nur dann in MOBILE CRM anmelden, wenn der Systemverwalter Lizenzen in der Benutzerverwaltung von MOBILE CRM wieder freigibt.

Benutzerverwaltung

Diese Funktion gibt es nur, wenn Sie mit einer Stücklizenz arbeiten.



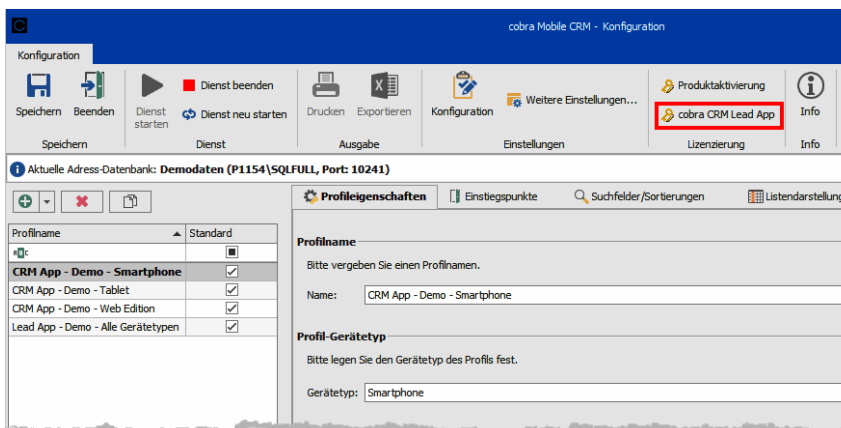
- Klicken Sie die Schaltfläche »Benutzerverwaltung« an. Sie sehen eine Übersicht über die verwendeten Lizenzen.
- Mit Klick auf die Schaltfläche »Benutzer löschen« geben Sie Lizenzen wieder frei.

Benutzer	Modell	Geräte-ID	Letzte Anmeldung
Gast	BAH2-W19	ZDKNU18810100594	19.09.2021 14:22
Bernd Schlegel	BAH2-W19	ZDKNU18810100594	23.09.2021 07:41
admin	BAH2-W19	ZDKNU18810100594	19.09.2021 15:02
admin	SM-T510	7444f728a8106e2b	19.09.2021 15:19

cobra CRM Lead App aktivieren

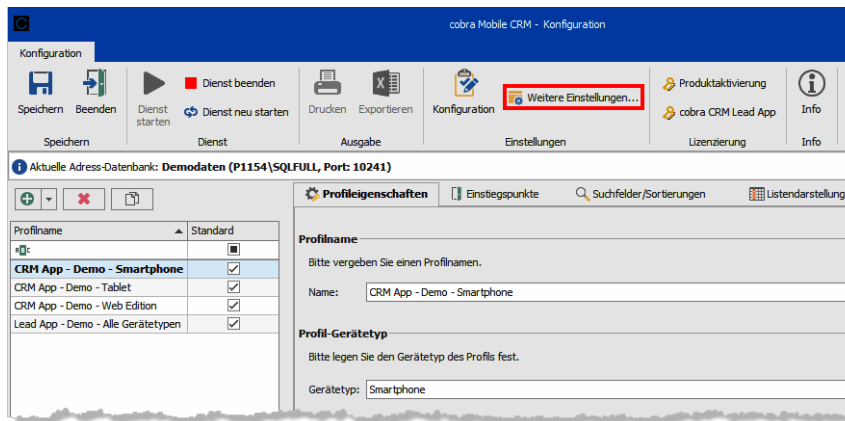
cobra CRM Lead App ist ein separates Zusatzprogramm, für das Sie bei uns eine eigene Lizenzdatei erwerben können. Sie aktivieren es dann über die Schaltfläche »cobra CRM Lead App«. Einzelheiten der Lizenzierung werden im Systemhandbuch beschrieben.

Die Lead App ist derzeit für Android und Apple verfügbar.

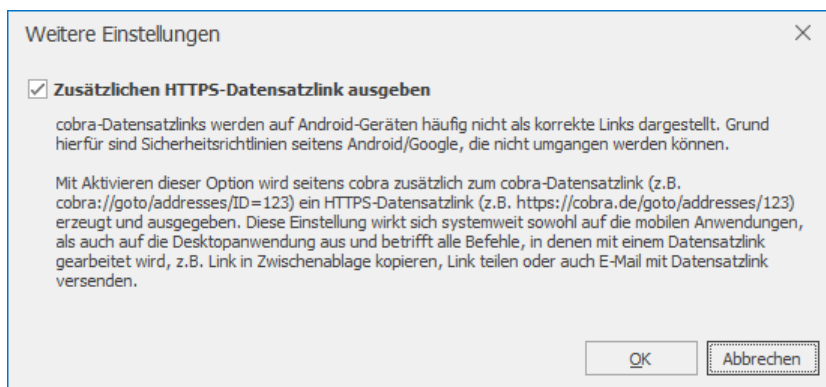


Weitere Einstellungen

cobra-Datensatzlinks werden auf Android-Geräten aus technischen Gründen häufig nicht als verwendbare Links dargestellt. Sie können aber automatisch zusätzlich zu Links im cobra-Format auch Links im Android-Format erstellen lassen.



- Klicken Sie die angebotene Einstellung an.



Damit werden Datensatzlinks in cobra systemweit künftig in beiden Formaten angelegt.

Daten für den mobilen Zugriff einrichten

In der eigentlichen Konfiguration der Serverkomponente bestimmen Sie, welche Daten mobil angeboten werden. Je nachdem, wie Ihre Datenbank gestaltet ist, kann Ihre Konfiguration also eventuell etwas anders aussehen als hier abgebildet. Die Schaltfläche zur Benutzerverwaltung gibt es nicht, wenn Sie mit einer Unternehmenslizenz arbeiten.

Profile anlegen/löschen

Dienst starten/beenden

Daten-tabelle wählen

Ansicht drucken/exportieren

Konfigurations-Assistenten öffnen

Lizenzverwaltung

Angelegte Profile

Felder der ausgewählten Datentabelle

Eigenschaften des ausgewählten Feldes

Durch ein Beziehungsfeld verknüpfte Tabellen

Ansicht bearbeiten



Arbeiten Sie mit der cobra CRM Lead App, braucht es dafür mindestens ein zusätzliches Profil.

Profile

In einem Profil werden die Daten für die eigentlichen Ansichten und Einstellungen zusammengestellt und bestimmten Benutzern und Gerätetypen zugewiesen.

Smartphone, Tablet, Web Edition

Für jeden Gerätetyp (Smartphone, Tablet usw.) muss mindestens ein eigenes Profil angelegt werden. Sie können für einen Gerätetyp auch mehrere verschiedene Profile anlegen und diese verschiedenen Benutzern zuweisen. Damit haben Sie die Möglichkeit, auf einem Smartphone mit seinem relativ schmalen Bildschirm eine andere Ansicht anzubieten als etwa auf einem Tablet, auf dem es durchaus Sinn machen kann, mit mehrspaltigen Ansichten zu arbeiten. So lassen sich auch für Benutzer mit mehreren mobilen Geräten verschiedene Profile anlegen, damit ihnen auf jedem Endgerät Daten ideal dargeboten werden. So kann ein Servicemitarbeiter ein ganz anderes Profil mit anderen Daten erhalten als ein Vertriebsmitarbeiter.



Sie müssen für einen Gerätetyp ein Profil eingerichtet und Benutzern zugewiesen oder als Standardprofil markiert haben, damit Benutzer von einem Gerät dieses Typs aus überhaupt auf cobra-Daten zugreifen können.

cobra CRM Lead App

Die cobra CRM Lead App weist einige Besonderheiten auf.

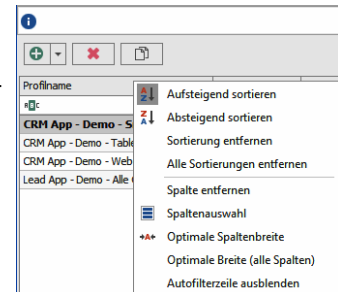
- Sie wird für alle Gerätetypen gemeinsam eingerichtet.
- Sie hat keine Einstiegspunkte.
- Sie bietet zusätzlich die Möglichkeit, ein Einwilligungsförmular zu hinterlegen.
- Da diese App nur mit Adressdaten arbeitet, greift sie auch nur auf die Datentabelle »Adressen« zu.

Profilverwaltung

Über die Schaltflächen am oberen Rand legen Sie neue Profile an und löschen oder kopieren vorhandene.

Außerdem können Sie diesen Bereich konfigurieren

- Dazu klicken Sie mit der rechten Maustaste in einen Spaltenkopf.
- In einem Kontextmenü finden Sie die aus cobra vertrauten Funktionen für Spalten.



In der Spaltenauswahl legen Sie fest, welche Spalten Ihnen angezeigt werden.

Profile anlegen und bearbeiten: Profileigenschaften



Profile für cobra CRM Lead App funktionieren nur, wenn die cobra Dokumentenverwaltung aktiv ist. Ist sie dies nicht, wechseln Sie bitte zuerst in den Desktop Client (also das »normale« cobra), wenn Sie mit dieser App arbeiten wollen.

- Schalten Sie dort für die entsprechende Datenbank die Dokumentenverwaltung mit dem Befehl »Datei: Datenbank: Dokumentenverwaltung« ein.
- Starten Sie anschließend die cobra MOBILE CRM-Konfiguration neu.
- Klicken Sie die Schaltfläche »Neu« an, um ein neues Profil anzulegen.
- Sie werden gefragt, ob das neue Profil für MOBILE CRM oder die cobra CRM Lead App gedacht ist.
- Ein Profil mit dem Namen »Neues Profil« entsteht.
- Sie können auch ein bereits vorhandenes Profil duplizieren, um es beispielsweise für einen anderen Gerätetyp abzuwandeln. Dazu klicken Sie es an und betätigen die Schaltfläche »Duplizieren«.

	Kategorie	Standard
Mobile CRM	=	<input type="checkbox"/>
cobra CRM Lead App	=	<input type="checkbox"/>
CRM App - Demo - Smartphone	Smartphone	<input checked="" type="checkbox"/>

Die Einstellungen für das jeweilige Profil treffen Sie rechts auf der eigentlichen Arbeitsfläche, in der Sie die Ansicht auf dem Endgerät zusammenstellen.

- Wechseln Sie zuerst in die Registerkarte »Profileigenschaften«.

Name Vergeben Sie einen Namen für das Profil. Dieser Name wird auch in der Profilverwaltung links entsprechend angezeigt.

Gerätetyp Diese Einstellung gibt an, für welchen Gerätetyp das Profil verwendet wird.

Profile verwalten: Einstiegspunkte

Einstiegspunkte sind quasi die Menüpunkte in den Apps auf den Endgeräten. Sie legen selbst fest, welche Einstiegspunkte es dort gibt. Außerdem bestimmen Sie hier die Eigenschaften für etwaige Links ins Internet.



- Nicht alle Endgeräte unterstützen Einstiegspunkte.
- Die cobra CRM Lead App kennt keine Einstiegspunkte.

Name	Tabelle	Filter	Bild	Anzeigemodus
Adressliste	Adressen	[SYMBOL0] <> 'Intern' Or IsNullOrE...		Liste
Heutige Geburtstage	Adressen	HasBirthday([BIRTHDAY])		Liste
Besuchsberichte	Kontakte	StartsWith([CONTACTFREE4], 'Besu...		Liste
Serviceaufträge, offen	Serviceauftrag	[TEXT3] <> 'Abgeschlossen'		Liste
Support-Tickets, offen	Support-Ticket	[TEXT3] <> 'Abgeschlossen'		Liste
Vertriebsprojekte	Vertriebsprojekte			Liste
Veranstaltungen	Veranstaltung			Liste
Veranst.-Orte/-Räume	Veranstaltungs-Ort-Raum			Liste
Veranst.-Referenten	Veranstaltungs-Referent			Liste
Meine Kommunikation	Kontakte	[CREATEDBY] = '<USERSHORTNAME...		Liste
Artikelstamm	Artikelstamm			Liste

Name	Url	Login	Passwort
Dashboard NPS und Support	http://customercare.cobra.de/...		
Kontakt-Auswertungen	http://customercare.cobra.de/...		
Geräte und Serviceaufträge	http://customercare.cobra.de/...		
cobra.de	http://www.cobra.de/		

Name Tragen Sie den Namen ein, unter dem der Einstiegspunkt später in der App auftauchen soll.

Tabelle..... Wählen Sie die Datentabelle aus, deren Daten der Einstiegspunkt aufrufen soll. Ihnen stehen sämtliche Tabellen der Datenbank zur Verfügung, also Adressen, Kontakte, Zusatz- und Unterdaten, Vertriebsprojekte, Vertriebsprojektpositionen, freie Tabellen usw.

Filter Es kann sein, dass Sie nur eine bestimmte Datenauswahl in der Liste anzeigen oder durchsuchen wollen. In diesem Fall können Sie für diesen Einstiegspunkt einen Filter hinterlegen, der dafür sorgt, dass ohnehin nur bestimmte Daten angezeigt werden.

Sie können etwa Adressen nur eines bestimmten Landes anzeigen lassen, indem Sie als Filter ein bestimmtes Länderkennzeichen angeben.

Oder Sie verwenden <USERSHORTNAME> bzw.

<USERLONGNAME>, um die Daten des am jeweiligen Gerät angemeldeten cobra-Benutzers herauszufiltern.

Bild..... Klicken Sie dieses Feld doppelt an, öffnet sich eine Auswahlliste mit Grafiken. Weisen Sie der Zeile eine Grafik zu, wird diese für die Einstiegspunkte von cobra MOBILE CRM verwendet. Nicht alle Endgeräte allerdings unterstützen Grafiken für Einstiegspunkte.

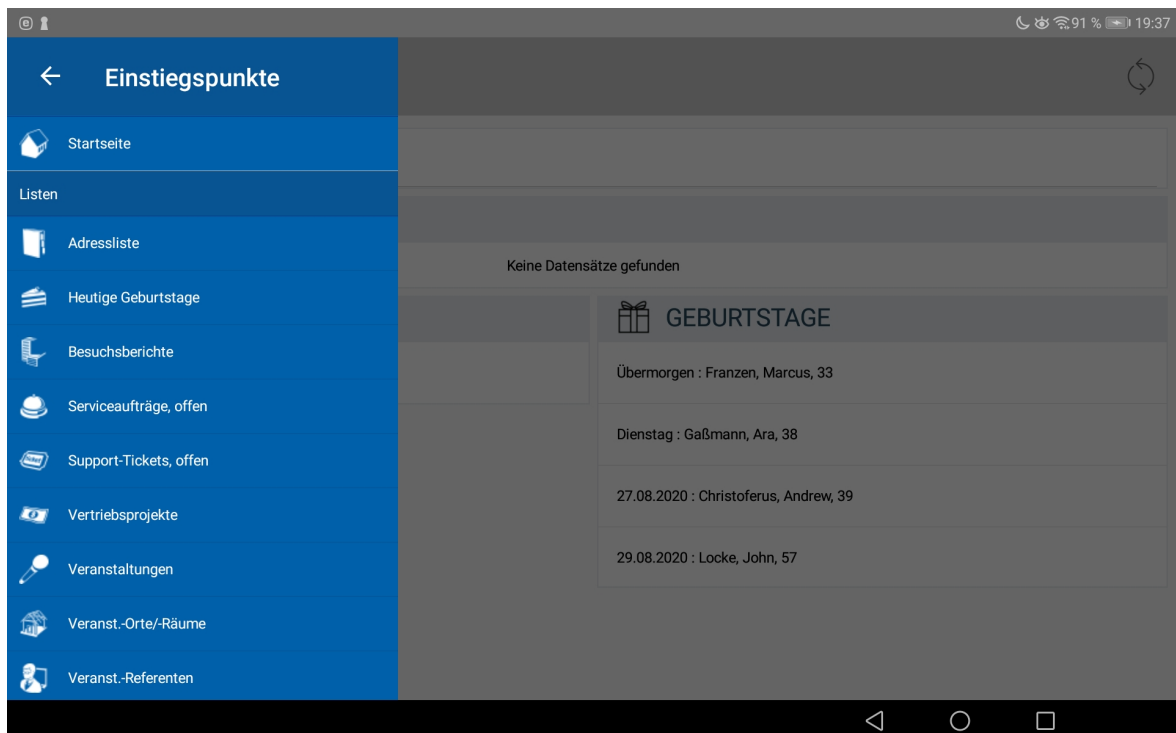
Anzeigemodus..... Sie haben die Wahl zwischen zwei Modi:

- In einer *Liste* werden sämtliche Datensätze aufgeführt.
- Eine *Suche* hingegen bietet eine Option, mit der Daten nach bestimmten Kriterien in der angegebenen Datentabelle gefunden werden. Nach welchen Daten gesucht werden kann, regeln Sie anschließend in der Registerkarte »Suchfelder«.

Webseiten-Einstiegspunkte

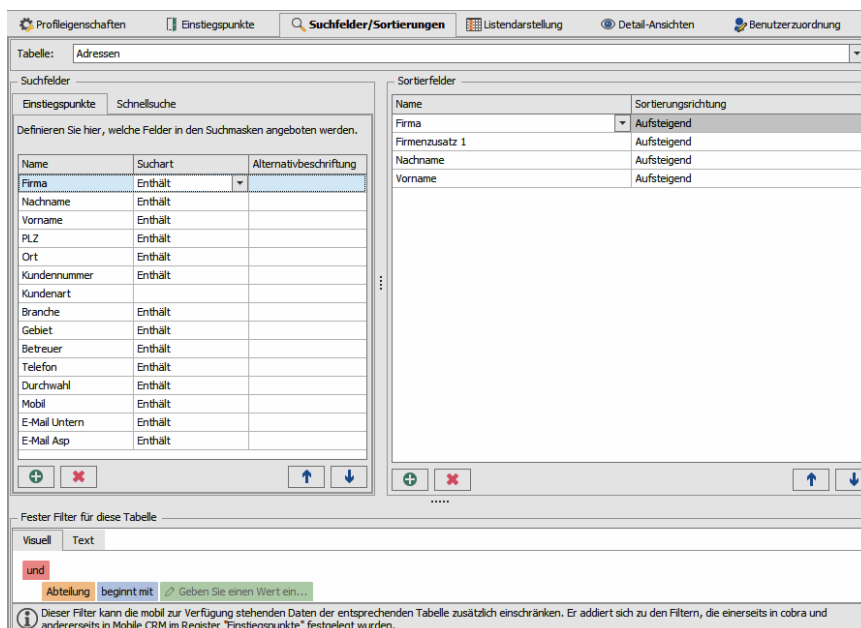
Über einen solchen Einstiegspunkt bieten Sie den Aufruf einer bestimmten Website an. Hinterlegen Sie hier deren Adresse sowie gegebenenfalls erforderliche Anmeldeinformationen.

Diese Einstiegspunkte stellen sich etwa auf einem Tablet den Benutzern so dar:



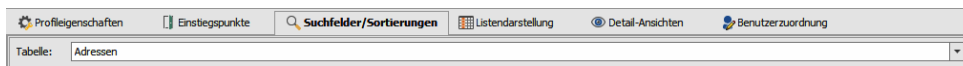
Profile verwalten: Suchfelder, Sortierungen, Tabellenfilter

Hier bestimmen Sie, in welchen Datenbankfeldern Daten gesucht werden und welche Daten in den als Einstiegspunkten definierten Listen überhaupt dargestellt werden.



Diese Einstellungen werden für jede Datentabelle extra getroffen. Eine Ausnahme macht die cobra CRM Lead App, die nur mit der Datentabelle »Adressen« arbeitet.


- Wählen Sie zuerst die betreffende Datentabelle aus.

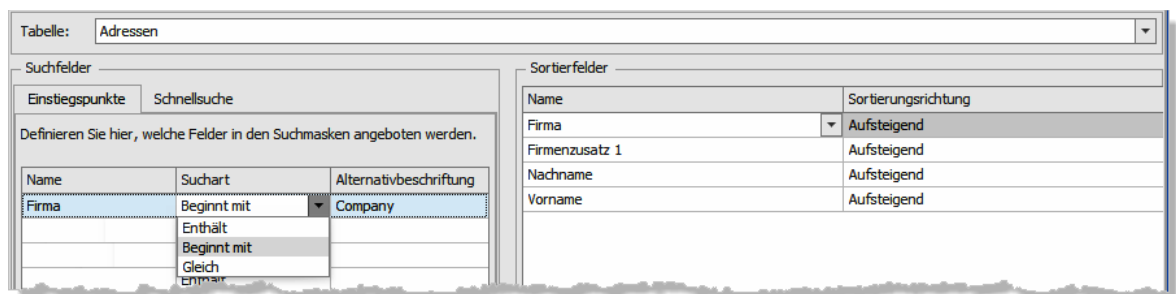


Suchfelder

Es können verschiedene Suchen durchgeführt werden. Für welche Datentabellen eine Suche angelegt werden soll, definieren Sie in der Registerkarte »Einstiegsunkte« unter »Anzeigemodus«.

In dieser Registerkarte »Suchfelder/Sortierungen« bestimmen Sie, in welchen Datenfeldern innerhalb der ausgewählten Datentabelle nach dem Suchbegriff gesucht werden soll.

- Wählen Sie die entsprechende Datentabelle aus. Im Register »Einstiegspunkte« muss eine Suche für diese Datentabelle angelegt worden sein.
- Wählen Sie die Felder aus, die als Suchfelder zur Verfügung stehen sollen.
 - Dazu klicken Sie die Schaltfläche  an.
 - Es wird eine neue Zeile angelegt und eine Auswahlliste geöffnet. Wählen Sie aus der Liste das entsprechende Feld aus.



- Sie können diese Auswahl jederzeit wieder ändern.
- Als »Suchart« tragen Sie ein, wie die Suchfunktion die eingegebenen Suchzeichen interpretiert: als beliebigen Teil (»enthält«) oder Anfang (»beginnt mit«) des zu suchenden Begriffs oder als Zeichenfolge, mit der eine komplette Übereinstimmung bestehen muss (»gleich«).
- Der »Name« des Feldes wird aus der Datenbankstruktur übernommen, die Sie in cobra selbst pflegen. Sie können hier eine Alternativbeschriftung angeben. Diese wird nur auf dem angegebenen Mobilgerät verwendet.
- Die Auswahl der Felder für die Schnellsuche geschieht analog zu den Einstiegsunkten. Sie legen fest, in welchen Feldern der Datentabelle gesucht wird, wenn ein Anwender etwas in ein Schnellsuchfeld eingibt.

Sortierfelder

Sie können für MOBILE CRM eigene Sortierungen festlegen, die jene Sortierungen, die in cobra für die entsprechende Datenbank definiert wurden, übersteuern.

Sortierfelder	
Name	Sortierungsrichtung
Firma	Aufsteigend
Ort	Aufsteigend
Abteilung	Aufsteigend
Nachname	Aufsteigend

Filter

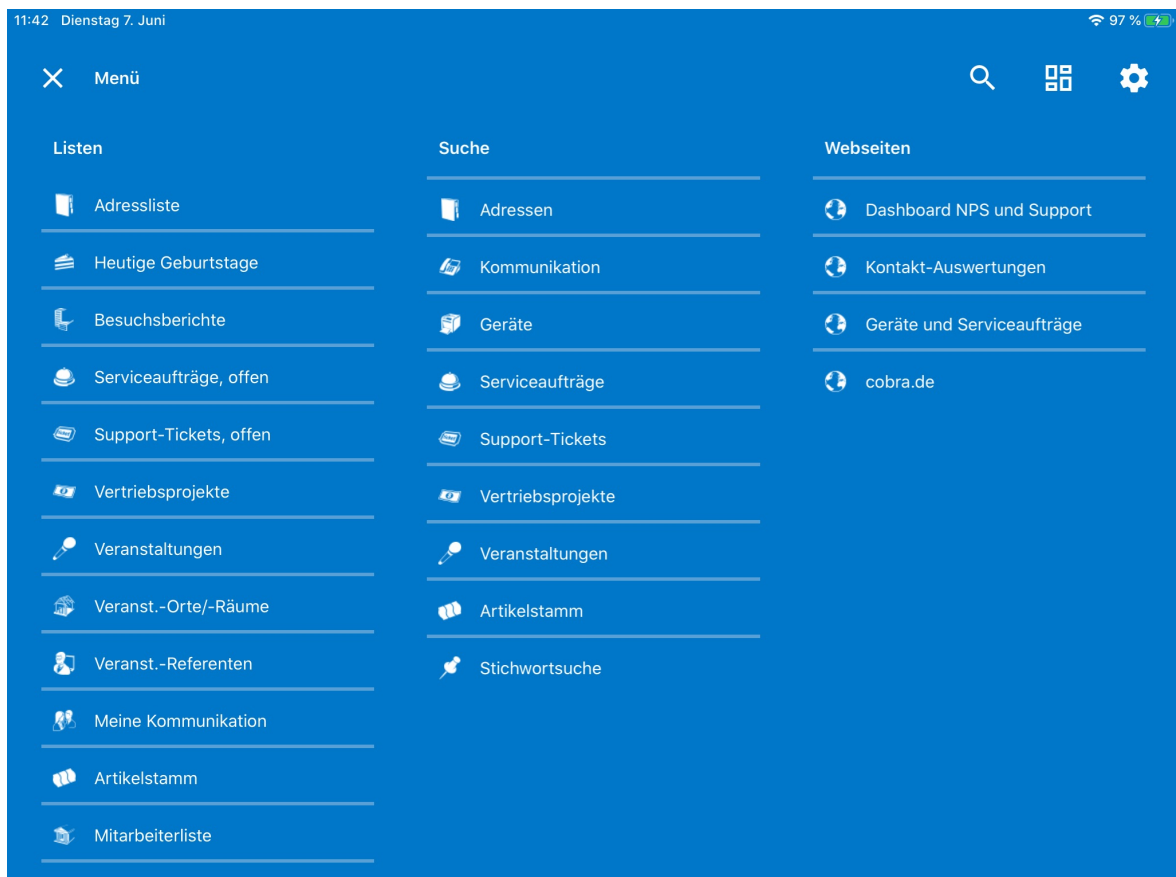
Fester Filter für diese Tabelle	
Visuell	Text
und	
Erfasst am	> 01.01.2015

Ein Filter sorgt dafür, dass nur bestimmte Daten der Datentabelle angezeigt werden. So können Sie beispielsweise dafür sorgen, dass Benutzern nur Datensätze aus der jüngsten Zeit angezeigt werden.

Dieser Filter wird zusätzlich zu jenen Filtern angewendet, die in cobra selbst und in der Serverkomponente unter »Einstiegspunkte« festgelegt wurden.

Eine Suche im Web gestaltet sich dann prinzipiell etwa so:

- Der Benutzer wählt die Suche aus.



- Er sieht dann die Suchfelder, in denen er die Suchkriterien erfasst.

11:43 Dienstag 7. Juni 96%

Adressen

Firma A

Nachname

Vorname

PLZ

Ort

Kundennummer

Kundenart

Branche

Gebiet

Suchen

180

Nach "Firma" aufsteigend sortiert

ABC Nachhilfe
D-80336 München Bestandskunde
Joachim Berg Geschäftsführung

Abriss Brunner
D-12045 Berlin Bestandskunde
- -

Abriss Brunner
D-12045 Berlin Bestandskunde
Monika Brunner Geschäftsführung

Abriss Brunner
D-12045 Berlin Bestandskunde
Peter Brunner Geschäftsführung

Aeroga Luft & Klima
D-76133 Karlsruhe Interessent
Kristin Sipple Vertrieb

Ağdaş Umzüge & Transporte
D-71384 Weinstadt Bestandskunde
- -

Ağdaş Umzüge & Transporte
D-71384 Weinst... Bestandskunde
Yasemine Ergen Kundenb...

Ağdaş Umzüge & Transporte

Wählen Sie einen Datensatz aus der Liste aus

- Nachdem er die Suche durchgeführt hat, werden ihm rechts die Suchergebnisse in einer Liste angezeigt. Welche Datenfelder diese Liste anzeigt und in welcher Reihenfolge diese angeordnet sind, wird in der Konfiguration in der Registerkarte »Listendarstellung« festgelegt.

Profile verwalten: Listendarstellung

Hier stellen Sie sich Listen für verschiedene Datentabellen zusammen.



In der Web Edition können Sie Daten in mehreren Spalten darstellen lassen. Um welche Spalten es sich handelt, legen Sie ebenfalls hier fest.

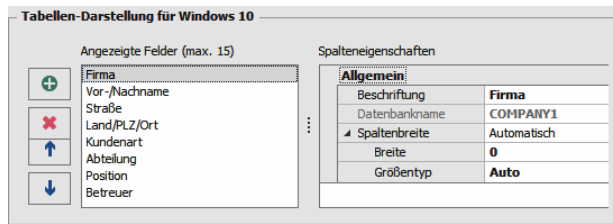
The screenshot shows the 'Listendarstellung' dialog box. At the top, it indicates the table is 'Adressen' and the current display is 'Layout-/Tabellen-Darstellung verwenden'. The 'Feldvorrat' (field inventory) on the left lists various fields. The 'Layout-Darstellung für Windows 10, iOS und Android' section shows a list of fields to be displayed (Firma, Land/PLZ/Ort, Kundenart, Vor-/Nachname, Abteilung) and a preview of the list layout with 5 columns. The 'Tabellen-Darstellung für Windows 10' section shows a list of fields to be displayed (Firma, Vor-/Nachname, Straße, Land/PLZ/Ort, Kundenart, Abteilung, Position, Betreuer) and a table of column properties for 'Betreuer'.

Spalteneigenschaften	
Allgemein	Betreuer
Beschreibung	Betreuer
Datenbankname	TEXT24
Spaltenbreite	Automatisch
Breite	0
Größentyp	Auto

- Wählen Sie oben aus, für welche Datentabelle Sie eine Listendarstellung anlegen wollen.
- Unter »Darstellung« wählen Sie zwischen folgenden Möglichkeiten:

Darstellung:

- Sie verwenden die Listen-/Tabellendarstellung. Das ist die Darstellung, die Sie hier in diesem Dialog zusammenstellen.
- Sie können aber auch das in cobra für die jeweilige Datentabelle definierte Anzeigeformat benutzen. Dieses Format wurde in der Datenbankstruktur definiert. In diesem Fall wird die hier angezeigte Listendarstellung *nicht* verwendet.
- Sie finden links sämtliche Felder der entsprechenden Datentabelle. Sie übernehmen die gewünschten Felder in die »Angezeigten Felder«. Dies geschieht durch Doppelklick oder die entsprechende Schaltfläche.
- Klicken Sie eine Spalte unter »Angezeigte Spalten« an, können Sie in der Tabellen-Darstellung rechts deren Eigenschaften festlegen.



Beschriftung Normalerweise wird der Feldname als Beschriftung verwendet. Sie können hier einen anderen Text zur Anzeige eingeben.

Datenbankname Dies ist eine Anzeige, in der Sie nichts ändern können. Es handelt sich dabei um den Logical Name des Feldes in der Datenbank.

Spaltenbreite Sie können die Breite der Spalten angeben. Klicken Sie dazu die Auswahl »Größentyp« an.

»Automatisch«..... Die Einstellung wird selbsttätig anhand der Größe der Feldinhalte vorgenommen.

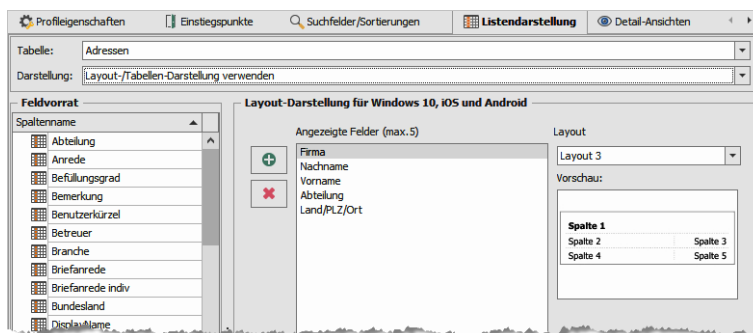
»Absolut«..... Versteht sich in Pixel.

»Prozentual« Versteht sich in Prozent der rechts neben dem Menü verfügbaren Anzeigefläche.



Smartphone Windows 10, iOS und Android

Sie können Daten auf zwei Spalten verteilen lassen. Um welche Daten es sich handelt, legen Sie hier fest.



- Übernehmen Sie bis zu 5 Spalten aus den verfügbaren Spalten in die angezeigten Spalten.
- Die Aufteilung der Felder in Spalten wird von Layouts geregelt, die Sie nicht beeinflussen können. Wählen Sie ein Layout aus.

Benutzer sehen ein Layout dann beispielsweise so:


ABC Nachhilfe

D-80336 München Bestandskunde
Joachim Berg Geschäftsführung


Abriss Brunner

D-12045 Berlin Bestandskunde

Abriss Brunner

 D-12045 Berlin Bestandskunde
Monika Brunner Geschäftsführung

Abriss Brunner

 D-12045 Berlin Bestandskunde
Peter Brunner Geschäftsführung

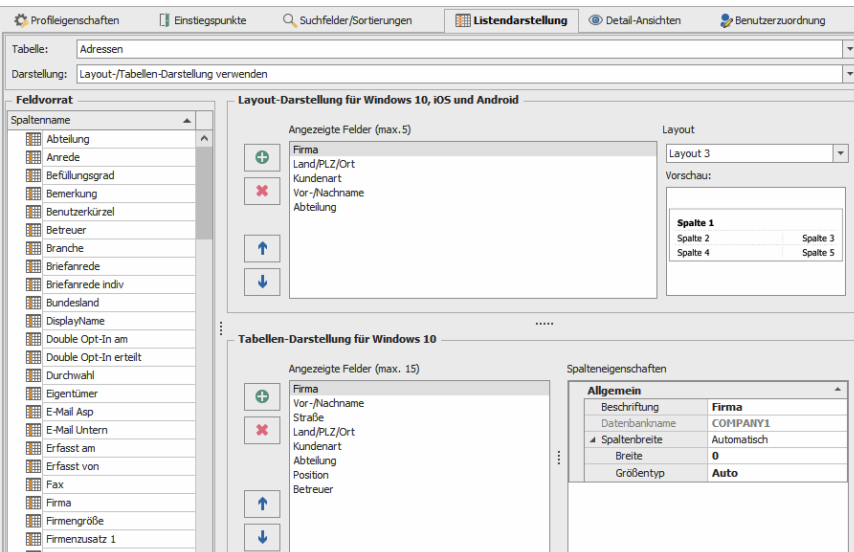
Aeroga Luft & Klima

D-76133 Karlsruhe Interessent
Kristin Sipple Vertrieb

Tablet Windows 10

Die Layout-Darstellung erfolgt wie für das Smartphone.

Für Windows 10 gibt es zusätzlich noch die Konfiguration der Tabellen-Darstellung im unteren Dialogteil. Sie funktioniert wie die Definition der Listendarstellung für die Web-Edition (*siehe Seite 34 ff.*).



The screenshot displays the configuration interface for the 'Listendarstellung' (Table Representation) in the Cobra MOBILE CRM. The interface is divided into several sections:

- Top Bar:** Contains navigation options like 'Profiligenschaften', 'Einstiegspunkte', 'Suchfelder/Sortierungen', 'Listendarstellung', 'Detail-Ansichten', and 'Benutzerzuordnung'.
- Table Selection:** Shows 'Tabelle: Adressen' and 'Darstellung: Layout-/Tabellen-Darstellung verwenden'.
- Feldvorrat (Field Inventory):** A list of available fields on the left side, including 'Abteilung', 'Anrede', 'Befüllungsgrad', 'Bemerkung', 'Benutzerkürzel', 'Betreuer', 'Branche', 'Briefanrede', 'Briefanrede indiv', 'Bundesland', 'DisplayName', 'Double Opt-In am', 'Double Opt-In erteilt', 'Durchwahl', 'Eigentümer', 'E-Mail Asp', 'E-Mail Untern', 'Erfasst am', 'Erfasst von', 'Fax', 'Firma', 'Firmengröße', 'Firmensatz 1', and 'Firmensatz 2'.
- Layout-Darstellung für Windows 10, iOS und Android:**
 - Angezeigte Felder (max. 5):** A list of selected fields: Firma, Land/PLZ/Ort, Kundenart, Vor-/Nachname, and Abteilung.
 - Layout:** A dropdown menu set to 'Layout 3'.
 - Vorschau (Preview):** A table showing the layout with 5 columns: Spalte 1, Spalte 2, Spalte 3, Spalte 4, and Spalte 5.
- Tabellen-Darstellung für Windows 10:**
 - Angezeigte Felder (max. 15):** A list of selected fields: Firma, Vor-/Nachname, Straße, Land/PLZ/Ort, Kundenart, Abteilung, Position, and Betreuer.
 - Spalteneigenschaften (Column Properties):** A table with the following properties:

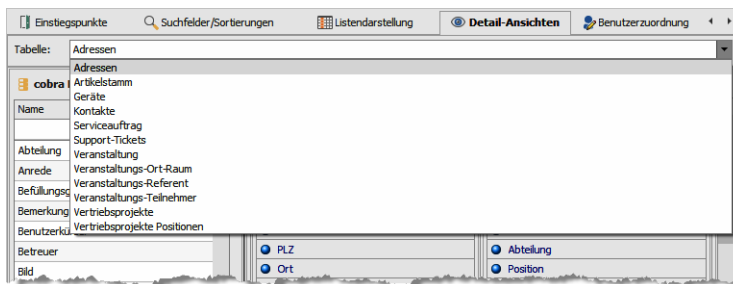
Allgemein	
Beschreibung	Firma
Datenbankname	COMPANY1
Spaltenbreite	Automatisch
Breite	0
Größentyp	Auto

Profile verwalten: Detail-Ansichten

Diese Ansichten entsprechen den aus cobra vertrauten Ansichten und regeln, welche Datenfelder auf dem mobilen Endgerät in welcher Reihenfolge und Gliederung angezeigt werden, wenn ein einzelner Datensatz wiedergegeben wird. Sie passen dabei eine vorgeschlagene Datenzusammenstellung Ihren Bedürfnissen an.

Daten auswählen

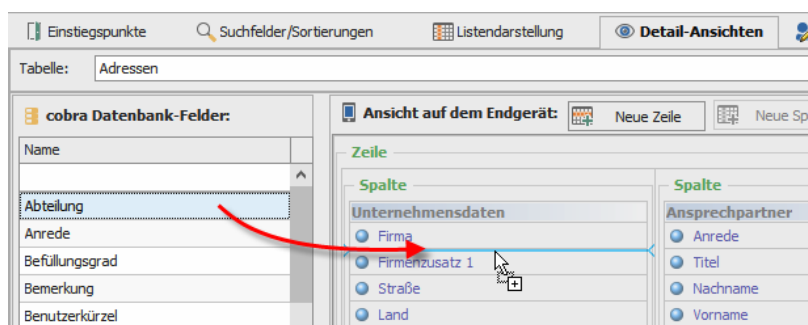
- Geben Sie die Datentabelle an, für die Sie eine Ansicht erstellen wollen.



Ansichten zusammenstellen

Ansichten gliedern sich in Zeilen und Spalten, die mit Datenfeldern belegt werden. Der Übersicht dienen zudem Titel, unter denen mehrere Datenfelder zusammengefasst werden.

- Sie können Felder hinzufügen und entfernen.
 - Zum Entfernen klicken Sie das entsprechende Feld mit der rechten Maustaste an und erteilen aus dem Kontextmenü den Befehl »Löschen«. Damit wird das Feld aus der Ansicht entfernt, bleibt aber natürlich sowohl in der Datenbank als auch in der Auswahl erhalten und kann jederzeit wieder eingefügt werden.
 - Um ein Feld einzufügen, ziehen Sie es aus dem Vorrat links an die entsprechende Stelle der eigentlichen Ansicht rechts. Hier handelt es sich um das Feld »Abteilung«. Lassen Sie die Maus wieder los, wird das Feld an der entsprechenden Stelle der Ansicht verankert.



Die Ansicht wird optisch durch Titel gegliedert.

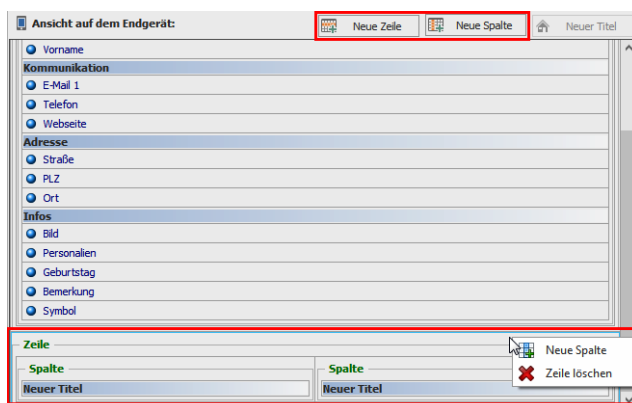
- Klicken Sie ein Ansichtenelement an. Über die Schaltfläche »Neuer Titel« fügen Sie dann einen weiteren Titel in die Ansicht ein. Der Titel wird an der markierten Stelle der Ansicht eingefügt. Sie können ihn jederzeit mit der linken Maustaste an eine andere Position verschieben.
- Sie können Titel bearbeiten. Dazu klicken Sie einen Titel an. Unter den »Objekteigenschaften« ändern Sie seine Beschriftung.



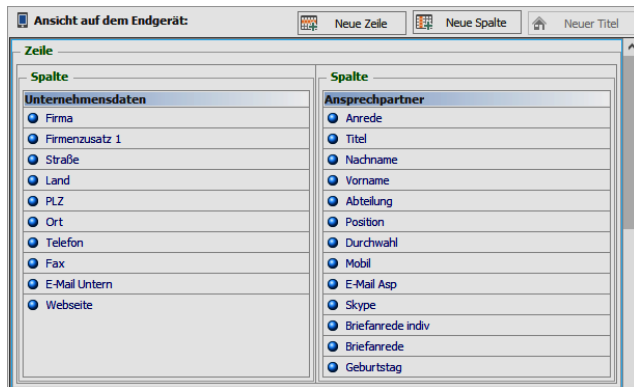
- Vorhandene Titel löschen Sie über die rechte Maustaste.

Sie können außerdem komplett neue Bereiche in eine Ansicht aufnehmen:

- Klicken Sie die Schaltfläche »Neue Zeile« an. An der markierten Position der Ansicht entsteht ein neuer Bereich.

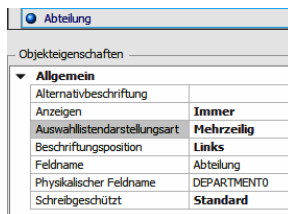


- Soll dieser Bereich mehrspaltig werden, legen Sie eine weitere Spalte an.
- Belegen Sie jetzt die Spalte(n) mit Feldern aus dem Vorrat. Fügen Sie danach einen oder mehrere Titel ein.

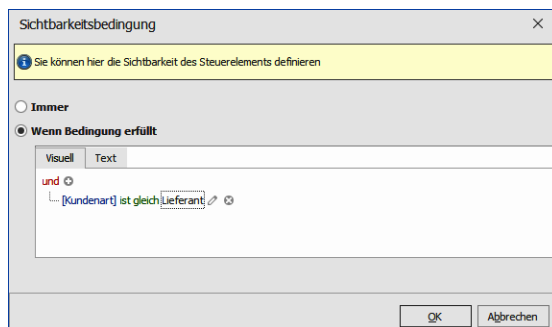


Weitere Objekteigenschaften

Klicken Sie in der Ansicht ein Objekt an, sehen Sie unten links dessen Eigenschaften, die jeweils vom ausgewählten Objekttyp abhängen. Sie können hier das angeklickte Objekt verändern.



- Unter »Anzeigen« können Sie Bedingungen definieren, unter denen das Feld überhaupt angezeigt werden soll. Ist diese Bedingung nicht erfüllt, wird das Feld gar nicht erst angezeigt. Klicken Sie das Feld an, erscheint ein Auswahlknopf. Über diese Schaltfläche öffnen Sie die Definition der Anzeigebedingung.



- Handelt es sich bei dem fraglichen Objekt um eine Mehrfachauswahlliste, können Sie hier festlegen, ob diese Liste ein- oder mehrzeilig angezeigt werden soll.
- Geben Sie zudem an, wo die Beschriftung relativ zum Feld positioniert werden soll.

- Den Schreibschutz können Sie ein- und ausschalten. Sie können auch spezielle Bedingungen definieren, z. B. damit bestimmte Benutzer den Inhalt dieses Feldes zwar sehen, aber nicht ändern können. Klicken Sie in das Feld, erscheint der Auswahlknopf, über den Sie den Schreibschutz konfigurieren.
- *Sprungziel (nur für Beziehungsfelder)*: Hier kann ein alternatives *Sprungziel* angegeben werden, so dass etwa von einem Seminarraum nicht auf die Raumdetails, sondern auf die Adresse des Hauses gesprungen wird, in dem der Seminarraum liegt. Klicken Sie die Schaltfläche an, und wählen Sie aus einem Dialog in einer Bäumchenstruktur das abweichende Sprungziel aus.

Schreibschutzbedingung

Sie können hier festlegen, wann das Steuerelement schreibgeschützt d...

Standard

Schreibgeschützt

Schreibgeschützt, wenn Bedingung erfüllt

Visuell Text

und

[Betreuer] ist ungleich Bernd

Alternatives Sprungziel auswählen

Bitte wählen Sie ein alternatives Sprungziel für dieses Beziehungsfeld.

Sprungziel

- Seminar
 - Seminar-Raum
 - Seminar-Ort
 - Dozent

OK Abbrechen

Sprungziele

Hier wählen Sie aus, welche zusätzlichen Informationen in der App angezeigt werden sollen.

- Die markierten Daten werden auf der App in einer Liste mit zusätzlichen Informationen angezeigt. So können Sie etwa bei einem Seminar in dieser Liste erkennen, welche Teilnehmer sich bisher angemeldet haben.

Objekteigenschaften		Sprungziele	
Allgemein		Aktiv	Route
Anzeigen	Immer	<input checked="" type="checkbox"/>	Seminar-Ort (FREE01) -> Anschrift (FK1)
Beschriftungsposition	Links	<input checked="" type="checkbox"/>	Seminar-Teilnehmer (FR... -> Teilnehmer (FK1)
Datenbankname	COMPANY1	<input checked="" type="checkbox"/>	Seminar-Angebot (FREE... -> Dozent (FK1)
Schreibgeschützt	Standard		

Profile verwalten: Einwilligungsf formular



Diese Funktion gibt es nur für das Zusatzprogramm cobra CRM Lead App.

Haben Sie mit der Lead App eine Adresse eingescannt, können Sie sich auf Ihrem Mobilgerät vom Adressgeber die unter Umständen erforderliche Einwilligung zur Adresserfassung, zum Empfang von Werbung usw. erteilen lassen, um der DSGVO Genüge zu tun. Den Inhalt und das Aussehen dieser Erklärung legen Sie hier fest.



Das von uns mitgelieferte und hier abgebildete Einwilligungsf formular ist ein beliebiges Beispiel und nicht zwingend rechtskonform. Verwenden Sie dieses Formular also nicht, sondern erstellen Sie sich ein eigenes.

- Wird eine Einwilligungserklärung erteilt, können Sie ein Stichwort vergeben. Außerdem können Sie die erfasste Visitenkarte zusätzlich als Foto dokumentieren.
- Das unterschriebene Einwilligungsformular wird dem Kontaktdatensatz als Dokument angehängt (daher ist das Einschalten der Dokumentenverwaltung in cobra auch unerlässlich). Sie können auswählen, in welchem Dateiformat dies geschehen soll.
- Im Formularlayout stellen Sie sich die gewünschte Einwilligungserklärung aus den verfügbaren Elementen zusammen.
- Klicken Sie links einen Baustein an, und ziehen Sie ihn bei gedrückter Maustaste nach rechts in die Spalte.

- Danach bearbeiten Sie gegebenenfalls die Objekteigenschaften des Bausteins. Sollte es sich dabei um längere Texte handeln, empfehlen wir Ihnen, diese in

einem Textprogramm zu verfassen und dann in das entsprechende Textfeld der Objekteigenschaften zu kopieren.

- Sie können in den Objekteigenschaften Werte auch umkehren. Damit lassen sich beispielsweise Sperrvermerke aufheben. Stimmt also jemand dem Empfang von E-Mails zu, können Sie das Häkchen aus der Checkbox »Keine Mails« entfernen.

Über die Schaltfläche »Vorschau« können Sie sich jederzeit den aktuellen Stand des Formulars anzeigen lassen.

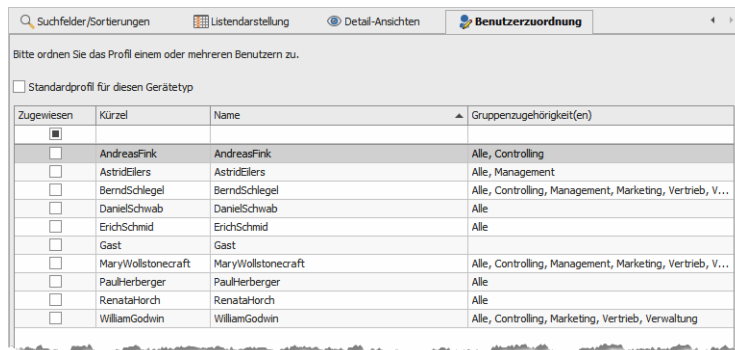
Profile verwalten: Benutzerzuordnung

Sie legen fest, was Benutzer auf ihren mobilen Endgeräten zu sehen bekommen. Über die Benutzerzuordnung können Sie verschiedenen Benutzern verschiedene Profile zuweisen und so sicherstellen, dass bestimmte Benutzer nur die für sie relevanten Daten zu sehen bekommen. Dazu legen Sie mehrere Profile für dasselbe Endgerät an und weisen jedem Benutzer das für ihn passende Profil zu.

- Mit der Option »Standardprofil für diesen Gerätetyp« sorgen Sie dafür, dass sämtliche Benutzer, die über ein bestimmtes Endgerät (Tablet, Smartphone etc.) auf die Daten zugreifen, dasselbe Profil verwenden.

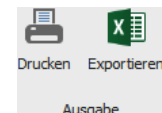
Zugewiesen	Kürzel	Name	Gruppenzugehörigkeit(en)
<input checked="" type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/>	AndreasFink	AndreasFink	Alle, Controlling
<input type="checkbox"/>	AstridEilers	AstridEilers	Alle, Management
<input type="checkbox"/>	BerndSchlegel	BerndSchlegel	Alle, Controlling, Management, Marketing, Vertrieb, V...
<input type="checkbox"/>	DanielSchwab	DanielSchwab	Alle
<input type="checkbox"/>	ErichSchmid	ErichSchmid	Alle
<input type="checkbox"/>	Gast	Gast	
<input type="checkbox"/>	MaryWollstonecraft	MaryWollstonecraft	Alle, Controlling, Management, Marketing, Vertrieb, V...
<input type="checkbox"/>	PaulHerberger	PaulHerberger	Alle
<input type="checkbox"/>	RenataHorch	RenataHorch	Alle
<input type="checkbox"/>	WilliamGodwin	WilliamGodwin	Alle, Controlling, Marketing, Vertrieb, Verwaltung

- Deaktivieren Sie das Standardprofil, können Sie dieses Profil ganz bestimmten Benutzern zuweisen. So wird es möglich, unterschiedliche Benutzer auf demselben Typ von Endgerät mit verschiedenen Profilen arbeiten zu lassen, so dass jeder nur die Daten zu sehen bekommt, die er benötigt.




Profil ausgeben

Sie können den Inhalt der aktiven Registerkarte über die entsprechenden Schaltflächen ausgeben.

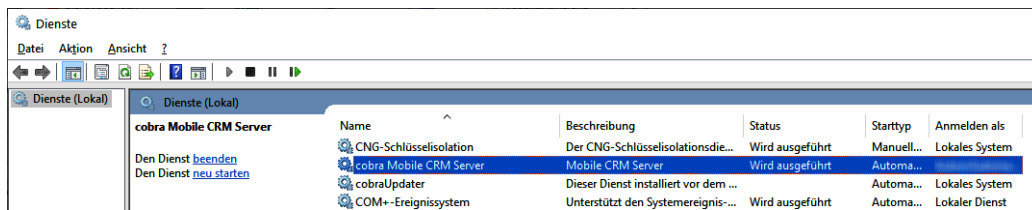


Dienst steuern

MOBILE CRM läuft als Dienst unter Windows und muss gegebenenfalls eigens gestartet werden. Immer wenn Sie irgendwelche Änderungen speichern oder das Programm verlassen, werden Sie gefragt, ob Sie den Dienst neu starten wollen. Ein Neustart ist erforderlich, damit Änderungen von den mobilen Endgeräten übernommen werden können. Außerdem müssen nach Änderungen an der Serverkomponente die laufenden Apps auf sämtlichen Endgeräten neu gestartet werden.

- Sie können den Dienst aus der Konfiguration heraus starten und beenden. Klicken Sie dazu die entsprechende Schaltfläche an.
 
- Standardmäßig wird der Dienst automatisch mit dem Rechner gestartet. Sollte es Probleme mit dem Start dieses Dienstes geben, können Sie diese Einstellung auf folgendem Wege prüfen und ändern:
 - Dazu wechseln Sie in die Windows-Systemsteuerung. Klicken Sie dort »Verwaltung« und dann »Dienste« an.
 - Gehen Sie dort zum Dienst »cobra MOBILE CRM Server« und klicken Sie ihn mit der rechten Maustaste an. Klicken Sie im Kontextmenü »Eigenschaften« an.
 - Wählen Sie dort in der Registerkarte »Allgemein« den Starttyp »Automatisch«.

Damit wird der Dienst beim Start von Windows automatisch mitgestartet.



Dokumentenverwaltung



Wollen Sie den Endgeräten Dokumente aus Ihrer Dokumentenverwaltung zur Verfügung stellen, müssen Sie sicherstellen, dass der Dienst Zugriff auf die Dokumentenverwaltung hat. Standardmäßig läuft der Dienst unter dem lokalen Systemkonto. Gegebenenfalls müssen sie den Dienst mit einem autorisierten Benutzer anmelden.

Verwenden Sie in der Dokumentenverwaltung nicht gemappte Laufwerksnamen, sondern den vollen UNC-Pfad.

Also \\cobra-server\cobra\DMS, nicht N:\cobra\DMS.

Andernfalls ist der Zugriff auf die Dokumentenverwaltung unter Umständen unmöglich.

Nicht alle Endgeräte allerdings unterstützen die Dokumentenverwaltung.

Adressen in Karte anzeigen

Für die Kartenanzeige von Adressen können Sie selbst festlegen, welche Adressdaten an die Karte übergeben werden sollen, falls Sie mit der Standardeinstellung nicht zufrieden sind.

Die Standardeinstellung

```
<MapSearchFieldDefinition>&lt;STREET0&gt;, &lt;ZIP0&gt; &lt;CITY0&gt;</MapSearchFieldDefinition>
```

STREET0, ZIP0 und CITY0 sind die physikalischen Feldnamen des SQL Servers und stehen für die Felder Straße, PLZ und Ort. Der Übergabewert an die Karten-App wäre in diesem Beispiel also Straße, PLZ Ort bzw. Weberinnenstraße, 78467 Konstanz.

In der cobra Datenbankstruktur können Sie nachsehen, welches Feld welchen physikalischen Feldnamen hat.

Einstellung ändern

In der Datei

C:\Program Files (x86)\cobra\MobileCRMServer\DLL\Config\MobileCrmDBSettings.xml

kann ganz unten eingestellt werden, welche Werte an die Karten-App weitergegeben werden.

Wird z.B. die Hausnummer in einem separaten Feld TEXT23 verwaltet, kann an dieser Stelle der Übergabewert entsprechend angepasst werden.

```
<MapSearchFieldDefinition>&lt;STREET0&gt; &lt;TEXT23&gt;, &lt;ZIP0&gt; &lt;CITY0&gt;</MapSearchFieldDefinition>
```

Fehlerprotokoll

Die Log-Datei für die MOBILE CRM-Serverkomponente befindet sich hier:

C:\Windows\Temp\cobraMobileCRM.log

Diese Datei verzeichnet unter anderem eventuelle Fehler.

The page features two large, thick blue curved shapes. One is a wide, shallow arc on the left side, and the other is a narrower, deeper arc on the right side, partially overlapping the first one.

cobra - computer's brainware GmbH

Weberinnenstraße 7
D-78467 Konstanz

Telefon 07531 8101-0
Telefax 07531 8101-22
info@cobra.de

www.cobra.de